Sektion Hohe Winde

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer

Clubnachrichten 1–2025

ONLINE
TREUHAND AG
DIREKT ZUM ERFOLG

Wirtschaftsprüfung Rechnungswesen
Unternehmensberatung Steuerberatung

4242 Laufen 4153 Reinach 1
Telefon 061 717 81 91 Fax 061 717 81 95
www.onlinetreuhand.ch mail@onlinetreuhand.ch

Mitglied EXPERT SUISSE Mitglied TREUHAND | SUISSE

BLOCHOPTIC

Wenn Sie nicht nur Wert auf gutes ***Sehen***,
sondern auch auf gutes ***Aussehen*** legen!

Brillen und Contactlinsen - Individuell wie Sie
mit ganz persönlichem Charakter und Ausdruckskraft!

4226 BREITENBACH I WYDEHOF I INFO@ BLOCHOPTIC.CH
TELEFON 061 781 31 31 I FAX 061 781 31 61

Einladung 1

Neujahrsapéro
in der Kletterhalle Laufen
Dienstag, 7. Januar 2025, ab 19 Uhr

Es sind alle Sektionsmitglieder herzlich eingeladen, gemeinsam auf ein gutes neues Jahr anzustossen. Apéro git's so lang s'het!

Einladung 2

Generalversammlung im
APH Rosengarten Laufen
Freitag, 24. Januar 2025

18 Uhr Nachtessen für angemeldete Mitglieder

19.30 Uhr Geschäftlicher Teil

Bitte wenn möglich mit ÖV anreisen.
Die Zahl der Parkplätze ist sehr beschränkt.

Offene Posten im Vorstand

Leider konnten wir noch immer keine Nachfolger für den Posten Chef Anlässe sowie den Posten Webmaster finden. Es wäre sehr schade, wenn wir diese Posten bei der GV nicht besetzen können. Meldet euch bei Interesse gerne beim Vorstand. Wir freuen uns auf euch!

Titelbild: Routenumbau in der Kletterhalle
Bild: Vivien Bloch

Inhaltsverzeichnis

Touren und Anlässe 2–7
The Evergreens 9

Jahresberichte
Des Präsidenten 11–12
Des Tourenchefs 13–16
Des Seniorenobmanns 17
Der Jugendorganisation 17–19
Der Kletterhalle 20–23

Neue Richtlinien zur Finanzierung von Anlässen im Tourenwesen (Spesenreglement) zur Verabschiedung in der GV 24–29

SAC-Portal und
Digitaler Mitgliederausweis 31

Tourenberichte
Hike&Fly Wildstrubel 32–33
Seniorenwanderung: Anwil – Untere Geissflue – Barmelweid – Aarau 35
Trotzigplanggstock-Südgrat 36–39
Senioren: Wanderferien Pontresina 40–42
Seniorenwanderung: Duggingen – Aesch – Dornach – Münchenstein 43
Familientreff Sektion Hohe Winde 45
Seniorenwanderung: Gempen – Bienenberg – Liestal 46
Senioren-Schlusswanderung 47

Mitgliederbewegung, Geburtstage / Jubilare / Ehrenmitglieder 48–51

Hüttenwartliste Cabane du Raimeux..... 51
Termine zu den Clubnachrichten 51
Adressverzeichnis 52

Impressum

Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde
Clubnachrichten 1-2025
Januar Februar März
Vereinsorgan für die Mitglieder der
SAC-Sektion Hohe Winde: www.sac-hohewinde.ch
Herausgeber: SAC-Sektion Hohe Winde
(siehe Adressen letzte Seite)

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA
Dezember						
31.12.	1 Tag	Silvesterwanderung	Monika Müller Drosselweg 21 4147 Aesch BL 061 751 59 70	W	Aktive	
Januar						
7.1.	1 Tag	Neujahrsapéro	Daniel Weber Fluhstrasse 12 B 4244 Röschenz +41 61 761 84 44	Event	Alle	
12.1.	1 Tag	Skitour Fürstein 2'040m	Daniel Heller Martisackerweg 18 4203 Grellingen +41 61 743 03 30	S	Aktive,JO	A,
18.1.	1 Tag	Skitour Redertenstock 2'294m	Daniel Heller Martisackerweg 18 4203 Grellingen +41 61 743 03 30	S	Aktive	C,
19.1.	1 Tag	Skitour Mändli 2'060m (Evergreens)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	S	Aktive,Senioren	A,
24.1.	1 Tag	Generalversammlung	Olivier Knobel Stockhornstrasse 10 3600 Thun	Event	Alle	
Februar						
7.2.	1 Tag	Skitour Maisander 2'152m (Evergreens)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	S	Alle	A,
8.2.	1 Tag	Skitour Gerenpass 2'671m	Michael Konrad Amthausgasse 37 4242 Laufen	S	Aktive	B,
9.2.	1 Tag	Skitour Elwertätsch 3'208m + Birghorn	Samuel Welschen Hinterkirchweg 3 4106 Therwil +41 79 787 15 65	S	Aktive	B,
13.2.	1 Tag	Skitour Ammertespitz 2'613m (Evergreens)	Christian Ryser Rosengässchen 45 4310 Rheinfelden	S	Aktive	A,
13.2.	1 Tag	Schneeschuh-Tour Sörenberg (Evergreens)	Dieter Lüthi Baselstrasse 16 4124 Schönenbuch 061 482 15 20	SS	Aktive,Senioren	A,

Route / Detail / Anmeldeschluss

Dornach -Bruggweg -Neuhof -Klusbach -Aesch ME-unter dem Muggenberg -Duggingen Vormittags 2 1/4 Std auf 113m ab 106m nachmittags 1 Std. auf 98m ab 88m Laufen ab 8.56 Dornach an 9.13
Anmeldeschluss 26.12.2024.

Beginn 19:00 Uhr. Es sind alle Sektionsmitglieder herzlich eingeladen. Wir freuen uns mit Euch auf ein gutes Jahr anzustossen. Mit Apéro «S het # solang s#het.»
Anmeldeschluss .

Als höchste Erhebung zwischen Schrattenflue und Pilatus sind die Zwillinge auf der Kantonsgrenze von Luzern und Obwalden das beliebteste Tourenziel in der Moorlandschaft des Glaubenbergs. ca. 700 HM, Aufstiegsdauer ca. 2.5 - 3 Std.
Anmeldeschluss 31.12.2024.

Die Skitour ist eine einfache Alternative zum Mutteristock. Der Aufstieg erfolgt im Schlagschatten des Mutteristocks mit dadurch vielversprechender Schneequalität für die Abfahrt. Aufstieg 4.5 Std. ca. 1'294 Höhenmeter.
Anmeldeschluss 24.12.2024.

Skibus vom Bahnhof Giswil bis Bushaltestelle Brosmatt (1020). Über Lengegg zur Fluonalp (1572). Am Schluss eine Steilstufe überwindend auf dem schmalen Kamm mit schöner Aussicht westwärts zum gemauerten Kreuz bei Punkt 2056..3-4 h. Abfahrt gleiche Route
Anmeldeschluss 14.1.2025.

Wie jedes Jahr bieten wir eine abwechslungsreiche GV mit musikalischer Unterhaltung und Präsentation von Bergabenteuern durch die JO. Essen ab 18.00 Uhr (Anmeldung erforderlich), GV ab 19.30 Uhr (keine Anmeldung nötig). Seniorenheim Rosengarten, Laufen

Von der Bergstation der Luftseilbahn Gitschenen (1538) auf die Sinsgäuer Schonegg (1915) und zum Maisander (2152). Abfahrt nach SW zur Haghütte (1507) und Ober Spis (Mittelstation Luftseilbahn). Bei genügend Schnee bis Oberrickenbach hinunter. WS+ /3-4 h
Anmeldeschluss 4.2.2025.

Unser Start liegt bei All'Acqua, wo wir zunächst 370 hm zur SAC-Hütte Capanna Piansecco aufsteigen. Anschließend geht es weiter mit weiteren 700 hm bis zum Gerenpass. Nach dem Aufstieg genießen wir eine schöne Abfahrt zurück.
Anmeldeschluss 3.2.2025.

Ab der Bergstation Gandegg kurze Abfahrt, anfellen und dann ohne allzu viele Höhenmeter (knapp 600 Hm) auf den Elwertätsch (3208 m) und das danebenstehende Birghorn (3243 m). Südseitige lange Abfahrt (1800 Hm!) nach Wiler. Aufstiegsdauer ca. 3h.
Anmeldeschluss 2.2.2025.

Mit der Seilbahn auf die Engstligenalp, von dort über die Engstligenalpebene auf den Ammertenspitz. Abfahrt auf der Aufsteigsroute zurück zur Seilbahn
Anmeldeschluss 2.2.2025.

Start in Sörenberg. Je na Verhältnissen 500 - 800 Hm Aufstieg. WT2 / 3.5 - 4 h Anmeldung an: Dieter Lüthi, Baselstrasse 16 4124 Schönenbuch Tel. 061 482 15 20
Anmeldeschluss 6.2.2025.

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA
16.2.	1 Tag	Skitour Drümännler 2'436m	Daniel Heller Martisackerweg 18 4203 Grellingen +41 61 743 03 30	S	Aktive,JO	C,
20.2.	1 Tag	Skitour Höch Gumme 2'205m (Evergreens)	Fritz Moser Bahnhofstrasse 1B 4710 Balsthal 062 391 17 52	S	Alle	A,
21.2.	1 Tag	Routenschrauben mit Pizzaplausch	Michael Konrad Amthausgasse 37 4242 Laufen	Event	Aktive,JO	
22.2.	1 Tag	Familien Schnupperkurs	Vivien Bloch Amtshausgasse 37 4242 Laufen 061 761 39 67	Kurs	Aktive	
März						
3.3.	1 Tag	Skitour Gehrihorn 2'130m (Evergreens)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	S	Aktive,Senioren	A,
13.3.	1 Tag	Schneeschuhtour Stockhorn (Evergreens)	Dieter Lüthi Baselstrasse 16 4124 Schönenbuch 061 482 15 20	SS	Aktive,Senioren	A,
13.3.	1 Tag	Eröffnungstour Dornach-Grün 80	Thomas Hügli Austrasse 31 4144 Arlesheim 061 701 74 77	W	Senioren	
15.3.	1 Tag	Ski & Climb am Hintisberg	Ivan Saner Gehrenweg 2A 4227 Büsserach 061 781 35 03	KA	Aktive	C,
18.3.	1 Tag	Anfängerkurs Klettern	Michael Konrad Amthausgasse 37 4242 Laufen	Kurs	Aktive	
20.3.	1 Tag	Skitour Glattgrat 2'191m (Evergreens)	Fritz Moser Bahnhofstrasse 1B 4710 Balsthal 062 391 17 52	S	Aktive,Senioren	B,
27.3.	1 Tag	Kleinlützel Chlösterli-Remel-Challhöchi	Albert Braun Im Vrenelisgärtli 7 4102 Binningen 061 421 20 29	W	Senioren	A,
29.3.	1 Tag	Skitour Sellabödeli ab Gemsstock	Michael Konrad Amthausgasse 37 4242 Laufen	S	Aktive	B,

Route / Detail / Anmeldeschluss

Lohnender, oft begangener technisch recht einfach zu besteigender Gipfel im Diemtigtal. Anreise mit dem Auto ins Diemtigtal - Fildrich (1'361m). Aufstieg zum Drümännler (2'436m). Gleicher Hang zurück.
Anmeldeschluss 31.1.2025.

Von der Bergstation Lungern Turren LTB - via Breitenfeld und Schönbüel. Höhenmeter: 700m Zeitbedarf 2.5 Stunden
Anmeldeschluss 15.2.2025.

Wir zaubern neue Sportkletterrouten in unsere Halle und schliessen den Abend mit einer Pizza ab.
Anmeldeschluss 19.2.2025.

Der Schnupperkurs bietet eine Möglichkeit, gemeinsam als Familie das Klettern zu entdecken. Während die Erwachsenen in die Sicherungstechnik eingeführt werden, lernen die Kinder das Klettern am Toprope-Seil. Weiter Infos unter www.sac-hohewinde.ch
Anmeldeschluss 13.2.2025.

Von Kiental mit Sessellift nach Ramslauenen (1409). Durch Wald zu einer Hütte (1615) ansteigen und westwärts zu einem Sattel bei Pt. 1857 und dem NO-Grat entlang aufs Gehrihorn. Skidepot unterhalb des Gipfels ((2130). Abfahrt gleiche Route. WS / 2h /720 m
Anmeldeschluss 1.3.2025.

Von Erlenbach mit der Gondelbahn zum Hinterstockensee (1625). Aufstieg 600 Hm / 3.5 - 4 h WT3. Anmeldung an Dieter Lüthi, Baselstrasse 16, 4124 Schönenbuch, Tel. 061 482 15 20
Anmeldeschluss 6.3.2025.

Dornach - Park im Grünen zu Kaffe und Kuchen. Rückweg Tramstation Grün 80 oder indivduell. Marschzeit ca. 1 3/4 Stunden. Laufen ab 13.24, Basel ab 13.34
Anmeldeschluss 10.3.2025.

Von der Bussalp mit Ski via Oberläger auf die Winteregg hochsteigen (+700hm) und via Berghaus Männdlenen zum Hintisberg abfahren (-500hm). Am Hintisberg klettern wir die Route ''Schöne Aussichten'' 5c (5b obl, 7SL) . Abfahrt auf der Strasse nach Burglauenen
Anmeldeschluss 8.3.2025.

Du erlernst unter Anleitung von zwei Leiter/innen die Grundtechnik des Kletterns. Ziel des Kurses ist das selbständige Klettern im Vorsteigen. Kursdaten: 18.3. / 25.3. / 1.4 / 8.4.2025 Kurskosten: 250.- weitere Infos unter: www.sac-hohewinde.ch
Anmeldeschluss 11.3.2025.

Mit der Gondel von Dallenwil im Engelbergtal bis nach Niederrickenbach. Von dort durch den Ort folgen, dann links hoch über die Almenhänge bis man auf einen guten Weg trifft. Immer den Wegweisern Richtung Briesenhaus SAC dann via Bachöfeli zum Glattgrat.
Anmeldeschluss 15.3.2025.

Chlösterli - Roti Flue - Remel - Besebeiz Remel (ca. 2,5 Std.) Besebeiz - Challhöchi (oder ev. Kleinlützel), ca. 1 Std.
Anmeldeschluss 24.3.2025.

Wir starten bei der Bergstation Gemsstock und besteigen das Sellabödeli über die Gafallenlücke. Die Abfahrt führt uns nach Hospental, von wo aus wir den Zug nach Andermatt nehmen. Aufstieg: ca. 550 hm, Abfahrt: ca. 1850 hm.
Anmeldeschluss 24.3.2025.

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA
29.3.	1 Tag	Familien Schnupperkurs	Vivien Bloch Amtshausgasse 37 4242 Laufen 061 761 39 67	Kurs	Aktive	
30.3.	2 Tage	Skitour Äbeni Flue 3'962m	Samuel Welschen Hinterkirchweg 3 4106 Therwil +41 79 787 15 65	S	Aktive	B,
April						
11.4.	1 Tag	Talweiher - Gelterkinden	Monika Müller Drosselweg 21 4147 Aesch BL 061 751 59 70	W	Senioren	
11.4.	1 Tag	Tourenleiter Grillplausch	Daniel Heller Martisackerweg 18 4203 Grellingen +41 61 743 03 30	Event	Aktive,JO	A,
13.4.	1 Tag	Mont Moron 1'330m (Evergreens)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	W	Aktive,Senioren	A,
24.4.	1 Tag	Blauen-Eggfluh-Nenzlingen	Astrid Meury-Häner Rittenbergweg 6 4223 Blauen 061 761 12 71	W	Senioren	A,
26.4.	1 Tag	Klettern am Brüggligrat	Manuel Christ Emmenweg 7A 4223 Blauen 061 761 47 09	KA	JO	B,

seit 1833
Kern
KONDITOREI·CAFE·LAUFEN
IM STÄDTLI LAUFEN
061 761 62 01 · WWW.CAFEKERN.CH

Route / Detail / Anmeldeschluss

Der Schnupperkurs bietet eine Möglichkeit, gemeinsam als Familie das Klettern zu entdecken. Während die Erwachsenen in die Sicherungstechnik eingeführt werden, lernen die Kinder das Klettern am Toprope-Seil. Weiter Infos unter www.sac-hohewinde.ch
Anmeldeschluss 20.3.2025.

So: Vom Jungfraujoch via Konkordiaplatz zur Hollandiahütte SAC (3240 m), Dauer ca. 4.5-5h, ca. 500 Hm
Mo: Von der Hollandiahütte aus steigen wir auf die Äbeni Flue (3962 m), Abfahrt nach Blatten im Lötschental, Aufstiegsdauer ca. 3-4h, ca. 700 Hm
Anmeldeschluss 16.3.2025.

Talweiher - Oltingen - Wenslingen (ME) - Gelterkinden Vorm. 2Std auf 182m ab 80m Nachm. 1 3/4 Std. auf 82m ab 248m Laufen ab 8,24, Gelterkinden ab 9.33, Talweiher an 9.45
Anmeldeschluss 8.4.2025.

Die Tourenleiter treffen sich wiederum für einen gemütlichen Abend an einer Feuerstelle in der Region. In formlosem Rahmen wollen wir Informationen austauschen, den Winter verabschieden und die Fels-Saison begrüssen.
Anmeldeschluss 31.3.2025.

Von Perrefitte (600) (bei Moutier) westwärts: Paturage de Moron _La Bergerie Moron - Cabane Moron (1330). Wenn möglich, auf den Aussichtsturm von Mario Botta. Abstieg nach Malleray (700). 12 km / +745 m / -646 m / 4 h
Anmeldeschluss 11.4.2025.

Blauen - Blattenpass - Cuenisberg -Eggfluh zu Punkt 657 ME an Feuerstelle (aus dem Rucksack), anschliessend Grossi Weid - Glögglifels - Nenzlingen oder nach Absprache nach Blauen. Morgen 1.5 Std, Nachmittag 1.5 Std, Auf 185 Ab 261 Postauto ab Zwingen 9.03
Anmeldeschluss .

Wunderbar gelegen, inmitten von Mulden und Weiden - dieser Grat ist eine kleine, eigenständige Tour und ein ideales Ziel für Einsteiger, die sich an Mehrseillängenrouten gewöhnen möchten.
Anmeldeschluss 17.4.2025.

Gasthof zum Kreuz
4225 Brislach
www.gasthofzumkreuz.ch
061 781 11 45

The Evergreens

Für die Altersgruppe zwischen den Aktiven und den Senioren gibt es in unserer Sektion Leute, «sogenannt 55+», die gerne noch einigermassen anstrengende Touren bis in die Alpen unternehmen möchten. Das sind «The Evergreens».
Für dieses Segment bieten wir, einige ältere, aber erfahrene Tourenleiterinnen und Tourenleiter, Touren (Skitouren, Hochtouren, Wanderungen, Schneeschuhtouren) an,
- die nicht an einem Wochenende stattfinden
- bei denen das Hüttenteam Zeit hat für seine Gäste von Sonntagabend bis Freitagmorgen
- wo man sich für den Auf- und Abstieg etwas mehr Zeit nimmt, etwas gemütlicher geht
- die, wenn immer möglich, mit ÖV stattfinden
- die 1, 2 oder 3 Tage dauern können
- bei denen auch jüngere Teilnehmer*innen willkommen sind

Diese Touren werden im normalen Tourenprogramm unserer Sektion aufgeführt und gelten als Sektionstouren. Weil die Hütten während der Woche weniger belegt sind, ist eine kurzfristige An-/Abmeldung meistens noch möglich.
Wir freuen uns auf neugierige Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Erwin Lack & Kolleginnen/Kollegen

19 Tourenangebote für The Evergreens im Jahr 2025

So. 19 Januar	Skitour Männli (2059 Meter)	Erwin Lack
Fr. 7. Februar	Skitour Maisander (2152 Meter)	Erwin Lack
Do. 13. Februar	Skitour Ammertespitz (2613 Meter)	Christian Ryser
Do. 13. Februar	Schneeschuh-Tour Sörenberg	Dieter Lüthi
Do. 20. Februar	Skitour Höch Gumme (2205 Meter)	Fritz Moser
Mo. 3. März	Skitour Gehrihorn (2130 Meter)	Erwin Lack
Do. 13. März	Schneeschuh-Tour Stockhorn	Dieter Lüthi
Do. 20. März	Skitour Glattgrat (2191 Meter)	Fritz Moser
So. 13. April	Wanderung Mont Moron (1330 Meter)	Erwin Lack
Sa. 10. Mai	Vitznauerstock/Gersauerstock (1452 Meter)	Erwin Lack
So. 8. Juni (Pfingsten)	Alpinwanderung Rophaien (2078 Meter)	Erwin Lack
Fr./Sa. 13./14. Juni	Bunderspitz (2546 Meter) / Mittaghore (2678 Meter)	Christian Ryser
Do. 26. Juni	Alpinwanderung Speer (1950 Meter)	Albert Braun
Di. 1. Juli	Bergwanderung Sparrhorn (3021 Meter)	Erwin Lack
Mo./Di. 28./29. Juli	Konkordia-Hütte SAC (2850 Meter)	Erwin Lack
Di./Mi. 5./6. August	Alpinwanderung Piz Blaisun (3200 Meter)	Erwin Lack
Mi./Do. 13./14. Aug.	Leutschachhütte / Jakobiger (2505 Meter)	Christian Ryser
Mo.-Mi. 18.-20. Aug.	Jöriseen – Flüelaschwarzhorn (3146 Meter)	Urs Stegmüller
Mi./Do. 3./4. Sept.	Munt Pers (3206 Meter), Persgletscher/Morteratschgl.	Erwin Lack

Henz

METZGEREI

Riehen + Laufen

FELIX

Wir fahren, was Sie täglich brauchen!

- Stückguttransporte
- Teil- und Komplettladungen
- Gefahrguttransporte nach ADR/SDR
- Kühl- und Thermotransporte
- Pharmatransporte nach GDP
- Krantransporte
- Lagerlogistik und Lagerverwaltung
- Waschanlage für Last- und Lieferwagen

FELIX TRANSPORT AG

Transport, Logistik, Waschanlage
Talstrasse 47 | CH-4144 Arlesheim
T +41(0)61 766 10 10
info@felixtransport.ch
felixtransport.ch

Jahresbericht 2024 des Präsidenten

**Liebe Klubkameradinnen,
liebe Klubkameraden**

Am 26. Januar 2024 habt ihr mich anlässlich der Generalversammlung zum neuen Präsidenten unserer Sektion gewählt. Dank der professionellen Übergabe durch meinen Vorgänger Kurt Häner war ich bestens vorbereitet, um in das neue Amt zu starten. Unterstützt von einem erfahrenen und engagierten Vorstandsteam, begann also mein erstes Jahr als Präsident mit vielen spannenden Themen.

Ein erstes Highlight folgte mit dem Vorstandsausflug am 25. und 26. Mai. Ursprünglich war der Ausflug in der Region Fronalpstock geplant. Infolge der vielen Schneemassen und ausgebuchten Hotels, mussten wir uns etwas anderes überlegen. Gemeinsam mit Claudia organisierte ich ein Wochenende auf der Griesalp. Neben kleinen Wanderungen am Samstag vom Kiental auf die Griesalp und am Sonntag von der Griesalp nach Ramslauenen stand natürlich das gesellige Beisammensein im Vordergrund.

Die Abgeordnetenversammlung des SAC fand am 22. Juni in Bern statt. Aufgrund eines Terminkonflikts konnte ich nicht teilnehmen und Daniel Weber vertrat mich freundlicherweise. Neben den Standardtraktanden wie Budget und Wahlen wurde auch das Defizit der Kletter-WM intensiv diskutiert. Obwohl sportlich und aus Reputationssicht für unseren Sport ein grosser Erfolg, fiel die Bilanz der Veranstaltung mit einem grossen Defizit ernüchternd aus. Ein eigens einberufener Untersuchungsausschuss informierte über den Zwischenstand der Untersuchung.

Unsere Frühjahrs-Sektionsversammlung fand am 7. Juni im Restaurant Lamm in Laufen statt. Vor der Versammlung besuchten wir den gleich nebenan gelegenen Laden «klein, fein, unverpackt» und erhielten eine interessante Führung. Anschliessend hielten wir die Versammlung im Restaurant Lamm ab. Mit 21 Teilnehmenden war die Versammlung in etwa gleich gut besucht wie in den Vorjahren.

Mit dem schmelzenden Schnee in den Bergen begann die Sommersaison. Auch in diesem Jahr hatten wir wiederum ein ganzjährig attraktives Tourenprogramm. Ihr findet die spannenden Berichte von Julia, Daniel und Dieter auf den folgenden Seiten. In diesem Sinne herzlichen Dank an euch drei sowie an alle Tourenleiterinnen und Tourenleiter, welche Jahr für Jahr ein super Programm auf die Beine stellen.

Erstmals legten wir in diesem Jahr den Tourenausklang und die Herbst-Sektionsversammlung zusammen. Am 8. September trafen wir uns im Schützenhaus in Röschenz und genossen nach dem offiziellen Teil der Versammlung die Grillkünste von Daniel Weber. Es war ein gelungener Sonntagnachmittag und mit 25 Teilnehmern ein wenig besser besucht. Nichtsdestotrotz machen wir uns im Vorstand Gedanken über die Durchführungsform der Sektionsversammlungen und wie wir gegebenenfalls mit einem anderen Konzept wieder mehr Teilnehmer anlocken können.

Mit dem Spätherbst begann für mich eine intensive SAC-Zeit. Das traditionelle Familientreffen auf der Hohen Winde fand am 20. Oktober bei schönstem Herbstwetter statt. Die JO organisierte wie gehabt den Apéro

und nach einer kurzen Ansprache von meiner Seite konnten wir auf die Gründung unserer Sektion anstossen.

Am 7. November fand das traditionelle 5-Vorstandstreffen mit den Sektionen der Region statt. Dieses Jahr waren wir an der Reihe mit organisieren. Dank Daniel Weber erlebten wir im Schloss Zwingen einen hervorragend organisierten Anlass. Die zahlreichen Diskussionen waren spannend und zeigten, dass viele Sektionen ähnliche Herausforderungen haben. Beispielsweise zeigte sich, dass auch die anderen Sektionen geringe Teilnehmerzahlen bei den Sektionsversammlungen haben. Auch bei den Hütten gibt es viele Herausforderungen, wie neue Standards und Ansprüche der Gäste. In diesen Momenten bin ich froh, dass wir eine wirtschaftlich gut aufgestellte Kletterhalle haben. Wir nutzten auch die Gelegenheit, um unser angepasstes Entschädigungsreglement mit den anderen Sektionen zu diskutieren. Ihr findet die geplanten Anpassungen ebenfalls in diesen Clubnachrichten. Wir liessen den Abend anschliessend mit einem köstlichen Fondue und Wein aus dem schlosseigenen Rebberg ausklingen.

Die Präsidentenkonferenz fand dieses Jahr am 23. November in Aarau statt. Vorbereitend zur Präsidentenkonferenz findet jeweils die Regionalkonferenz Nordwestschweiz statt wo die Traktanden vorbesprochen werden. In Aarau wurden neben dem Budget 2025 gleich neun Hüttenumbauprojekte genehmigt. Am Nachmittag fanden verschiedene Workshops zu aktuellen Themen rund um den SAC statt, beispielsweise der Umgang mit der Teuerung oder Lösungsansätze, um dem schwindenden Hüttenfonds entgegenzuwirken. Es war für mich interessant zu sehen, wie unterschiedlich die Bedürfnisse und Ansichten der verschiedenen Sektionen sind. Der mittlerweile erschienene Schlussbericht des Untersuchungsausschusses zur Kletter-WM war natürlich ebenfalls ein Thema. Der Bericht zeigt vielschichtige Gründe für das Zustandekommen des Verlustes auf. Eine alleinige Verantwortlichkeit einzelner Personen oder Organe konnte jedoch nicht ausgemacht werden. Wichtig ist auch zu erwähnen, dass keine strafrechtlich relevanten Verletzungen stattgefunden haben. Es wird im Frühjahr 2025 dazu eine ausserordentliche Abgeordnetenversammlung geben.

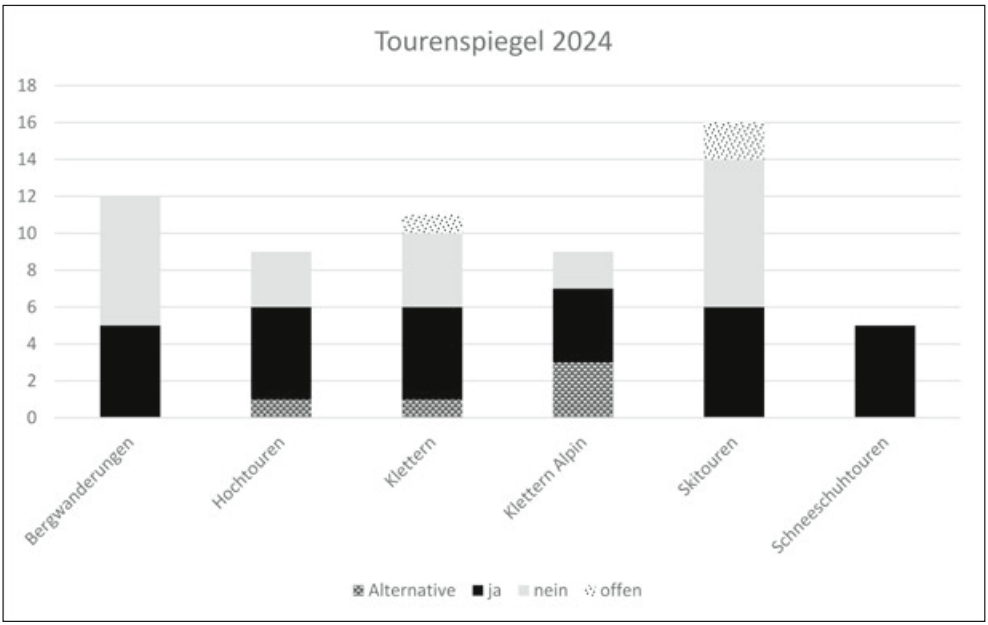
Die Präsidentenkonferenz war der letzte offizielle Termin in diesem Jahr und ich habe bereits mit der Organisation der Generalversammlung am 24. Januar 2025 begonnen. An der Generalversammlung wird es zu Veränderungen im Vorstand kommen. Daniel Weber wird, wie seit letzter GV angekündigt, sein Amt für Anlässe zur Verfügung stellen. Als Präsident der Kletterhalle wird er aber im Vorstand bleiben und ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit. In diesem Sinne herzlichen Dank lieber Daniel für die spannenden und immer top organisierten Anlässe, welche du organisiert hast. Paul Stöckli wird sein Amt Internet ebenfalls abgeben. Auch dir, lieber Paul, danke ich im Namen des gesamten Vorstandes für deine hervorragende Arbeit. Trotz vieler Gespräche und Aufrufe haben wir keine Nachfolge für diese beiden offenen Vorstandssitze gefunden und werden sie an der Generalversammlung entsprechend als vakant melden müssen. Dieter Iselin wird sein Amt als Senioren-Obmann ebenfalls abgeben. Hier freue ich mich sehr, dass wir mit Thomas Hügli einen motivierten Nachfolger gefunden haben. Ich danke dir lieber Dieter für deine langjährige Tätigkeit im Vorstand und dafür, dass wir Jahr für Jahr ein attraktives Seniorenprogramm hatten. Und dir lieber Thomas wünsche ich bereits jetzt einen guten Start bei uns im Vorstand.
Ich blicke nun also knapp ein Jahr nach Dienstantritt auf ein gelungenes erstes Jahr

als euer Präsident zurück. Ich danke dem gesamten Vorstand und euch allen für euren Einsatz und die Unterstützung. In diesem Sinne wünsche ich euch allen besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir sehen uns an der Generalversammlung am 24. Januar.

Euer Präsident
Olivier Knobel

Jahresbericht 2024 des Tourenchefs

Das Tourenjahr 2024 war für unsere Sektion wiederum ein sehr abwechslungsreiches und vor allem auch wieder ein unfallfreies Jahr, welches den Teilnehmern und Leitern viele tolle Erlebnisse bescherte. Von den 82 geplanten Touren waren 63 Touren im Bereich der Aktiven und JO angesiedelt. Der Tourenspiegel 2024 (siehe Balkendiagramm) zeigt die Durchführungsquote bei den entsprechenden Kategorien. Während bei den Hochtouren und bei den Kletteranlässen eine normale Durchführungsquote erreicht wurde, mussten bei den Skitouren und Bergwanderungen überdurchschnittlich viele abgesagt werden. Die Gründe sind offensichtlich: Petrus war in den Monaten April bis Juli sehr launisch und bescherte uns viele feuchte Tage. Einige der Touren, wie z. B. die Äbeni Flue, der Adula oder das Flüela



Schwarzhorn, welche nicht durchgeführt werden konnten, haben wir erneut im neuen Programm für das kommende Jahr eingebaut und hoffen, dass das Wetter und die Bedingungen dann besser sein werden. Apropos Bedingungen, in den Jahren zuvor haben ja die Gletscher aufgrund des Schneemangels und den warmen Temperaturen ziemlich gelitten, im Jahr 2024 herrschte demgegenüber eine ganz andere Situation, die Gletscher waren lange viel besser gedeckt, was zu besseren Bedingungen bei den Hochtouren im Juli-August führte.

Der Buchungsgrad der Touren war sehr erfreulich, 10 Touren waren sogar ausgebucht. Die eher einfachen Touren, wie z. B. die Skitour auf den Mariannenhubel, oder Erwins Konkordiahüttentour fanden mit über 10 Teilnehmern grossen Anklang. Aber auch die Kletteranlässe mit den Donnerstagskletterern und die zwei JO-Lager waren ausgebucht. Oft bilden sich kleine Communities und die Teilnehmer kennen sich bereits von anderen Touren, aber es gibt auch ab und zu neue Gesichter auf den Touren, wie z. B. die Sibilla die erstmals mit uns bei der Klettertour auf den Trotzigplanggstock mitgemacht und sogleich auch einen tollen Tourenbericht geschrieben hat (in diesem Bulletin). Interessant ist auch die Entwicklung im Bereich Klettern-Alpin, hier sind einige Mitglieder top motiviert, auch schwierige Touren bis in den Bereich 6a zu wagen. Dazu braucht es dann auch Leiter, die dieses Niveau in den Alpen, in steilem Gelände mit teilweise rechten Hakenabständen sicher vorsteigen können.

An dieser Stelle danke ich den Tourenleitern für ihr grosses Engagement, für die minutiöse Planung der Touren, für die vielen tollen Ideen zu immer neuen Touren und für Eure Freundschaft. Es ist eine grosse Freude, mit Euch zusammen zu arbeiten!

Leiterspiegel

Im Vergleich zur Grösse unserer Sektion haben wir mit 29 Leitern eine sehr gute Leiterquote. Erfreulicherweise stossen immer mal wieder neue Leiter – meist aus der JO – hinzu. Wie bereits im Tourenbericht zum Dent de Tsalion erwähnt, durften wir im 2024 auch einen Leiter, der aus den Aktiven rekrutiert werden konnte begrüssen. Andererseits brechen naturgemäss Leiter auch mal weg oder pausieren oder sie verlieren den Leiterstatus. Es ist vorhersehbar, dass in den kommenden Jahren einige Leiter aufgrund fortgeschrittenen Alters ihr Mandat weiter reduzieren oder abgeben werden. 6 Leiter sind über 70 Jahre

alt, Erwin ist mit 80 Jahren im 2025 der älteste Tourenleiter, er ist aber noch voller Tatendrang und viel unterwegs. Ich bin sehr froh, dass er und die anderen Evergreen-Tourenleiter im nächsten Jahr nochmals Gas geben und wieder ein umfassendes Evergreens-Programm auf die Beine gestellt haben. An der letzten Tourenkommissionssitzung haben wir das Thema besprochen und beschlossen, aktiv gute Bergsteiger, Kletterer und Skitüreler unserer Sektion gezielt in Richtung Leitertätigkeit zu fördern. Dadurch könnte es gelingen, die Schrumpfung des Leiterteams aufzuhalten oder gar zuzulegen. Sollte da draussen jemand sein, der sich für die Leitertätigkeit interessiert, bitte ungeniert jederzeit bei mir melden. Die Ausbildung zum Tourenleiter bringt einem auch auf privaten Touren viel!

Sicher hilfreich bei den Bestrebungen, die Leitertätigkeit attraktiv zu halten, sind die geplanten Verbesserungen im Spesenreglement. Bitte lest dazu den separaten Text in diesem Bulletin. Auch an dieser Stelle danke ich allen für die Unterstützung!

Vorschau 2025

Das Tourenprogramm 2025 bietet wieder einen ausgewogenen und vielfältigen Mix an spannenden Aktivitäten in den Bergen. Die 7 Kurse sind neu in dieser Art im Programm. Vivien und ihre Lehrerkollegin Karin bieten einen Familienkurs für Einsteiger an. Ich bin gespannt wie die Kurse ankommen und wer weiss, vielleicht ergibt sich daraus das eine oder andere Neumitglied für unsere Sektion. Auffällig ist auch, dass wir nur noch zwei Schneeschuhtouren im Programm haben.

Schneeschuhtouren werden vor allem von Dieter Lüthi angeboten, er will nun jedoch etwas reduzieren. Zu den Hochtouren ist zu erwähnen, dass alle im Bereich L-WS+ liegen und somit für ein breites Publikum möglich sind. Unsere Spezialisten im Hochtourenbereich, Olivier, Sämi, Jean-Sebastian und Severin freuen sich auf reges Interesse. Jean bietet auch wieder eine grandiose Hochtourenwoche rings um Arolla an. Die Evergreens finden auch wieder einen separaten Abdruck der Evergreen-Touren in diesem Bulletin.

Tourentyp	**Anzahl**
Event	13
Kurs	7
Spez	1
Skitour	14
Schneeschuhtour	2
Wanderung	19
KletternAlpin	8
Klettern	10
Bergwanderung	10
Hochtour	9
Gesamtergebnis	**93**

Zusätzlich zu den gelisteten Aktivitäten kommen auch wieder die J+S Klettertrainings, sowie die Klettertrainings für Aktive dazu. Was würden wir nur ohne unsere tolle Kletterhalle machen?

Die Tourenkommission hat die Touren hinsichtlich Sicherheit und Machbarkeit geprüft und der Vorstand hat das Programm abgenommen.

Ich freue mich wieder sehr auf das neue Tourenjahr und wünsche uns allen schon jetzt viele tolle Erlebnisse draussen und vor allem, dass wir gesund und unfallfrei durchs Jahr kommen! Solltet Ihr Fragen zu einzelnen Touren haben, meldet Euch bitte ungeniert bei mir oder den Leitern.

Herzlichst Euer Tourenchef
Daniel Heller

Jahresbericht 2024 der Senioren

Wie schon bisher haben wir uns zum Ziel gemacht, dass wir über jede Senioren-Wanderung einen Bericht in den Clubnachrichten publizieren, was uns auch beinahe für alle 17 Wanderungen gelungen ist. Da möchte ich mich noch herzlich bei Reiner Lenk bedanken, der die Berichte mit den Fotos jeweils druckfertig vorbereitet hat.
Im Gesamten hatten wir 18 Wanderungen geplant, 1 wurde wegen Temperatur > 30 °C abgesagt. Somit haben insgesamt 230 Teilnehmer an unseren Wanderungen teilgenommen, inklusive den 8 Teilnehmern an der traditionellen Wanderwoche in Pontresina (es waren mal 28 !!).
Erfreulich ist, dass wir 2 neue Wanderleiter begrüssen durften, es sind dies Astrid Meury und Albi Braun, der bisher und immer noch für die Aktiven grössere Touren leitet. Auch neue Teilnehmer sind zu uns gekommen, teils bereits SAC-Mitglieder, aber auch Senioren SAC-Neumitglieder. Für nächstes Jahr haben wir auch schon Interessenten zum «Schnuppern» eingeladen.
Für das kommende Jahr haben wir 17 Wanderungen geplant, wie gehabt, jeden 2. Donnerstag. Da offenbar die Wanderwoche in Pontresina immer weniger auf Interesse stösst, haben wir beschlossen, dass wir nicht mehr bereits in diesem Jahr Zimmer reservieren und somit flexibler planen können. Die Anmeldungen müssen somit individuell gemacht werden. Vorgesehen ist die Woche vom 21. bis 28. Juni 2025 im Engadinerhof Pontresina.
Da ich mit Erstaunen festgestellt habe, dass auch ich älter werde und anfangs Jahr gesundheitlich einen «Schuss vor den Bug» erhalten habe, suchte ich für mein Amt als Senioren-Obmann einen Nachfolger. Da hat sich unser langjährig aktives Mitglied Thomas Hügli zur Verfügung gestellt. Bekannt ist er auch als Hüttenwart der Binntalhütte zusammen mit Ruth und Urs Joseph, Hansruedi Burri, Jürg Sutter, Therese Müller, Christine Blunier.

Mit Wandergruss
Dieter

Jahresbericht 2024 JO SAC Hohe Winde

Liebe JOler, liebe Eltern und liebe Freunde von «Fels und Eis»

Gerne berichte ich Euch über das vergangene JO-Jahr und möchte euch damit einen Einblick in unser Sein und unsere Aktivitäten geben.

Zurzeit zählen wir 14 aktive JOlerinnen und JOler, im Alter von 11 bis 18 Jahre, sowie ein 11-köpfiges Leiterteam. Wir treffen uns jeden Mittwoch fürs Training. In den Wintermonaten in unserer Kletterhalle in Laufen und in den Sommermonaten, bei schönem Wetter, draussen in den nächstgelegenen Klettergärten. Der Hauptanteil der Trainings liegt beim «Routenabspulen», jedoch haben wir auch den Anspruch die JOler für die alpinen Abenteuer auszubilden. Wir zeigen ihnen

z. B. wie Abseilen, Selbstaufstieg, Standbauen und die Mehrseillängentechnik funktioniert.

Unser Hauptziel ist, die JOler in die Berge zu bringen und mit ihnen grossartige Touren zu meistern und Abenteuer zu erleben.

Interessierte JO-Anwärter / innen dürfen sich gerne bei mir für ein Schnuppertraining melden unter sac-jugend@sac-hohewinde.ch

Folglich berichte ich über ein paar Jahreshighlights:
Über Auffahrt haben wir zu zehnt ein kurzes Kletterlager, mit urchiger Unterkunft im wilden Frankreich, eingelegt. Wir haben an zwei Tagen die Klettergärten «Vaferdau» Courrendlin und «Pontarlier» in Frankreich besucht. An einem Tag wurde die Grat-Kraxelei «Les Sommetres» in le Noirmont gemeistert und am letzten Lagertag haben wir Technik / Verhalten bei Mehrseillängen im «Klettergarten Raimeux» in einfachen Mehrseillängenrouten praktisch angewendet.

Ende Frühling haben wir noch die einfache Ausbildungstour «Grand Arete» auf den Mont Raimaux als Vorbereitungstour auf die kommenden grösseren alpinen Abenteuer durchgeführt.

Wie jedes Jahr, organisierte auch dieses Jahr Vanessa Kübler wieder unser grosses JO-Lager, dabei wechselt sie jährlich zwischen Kletter- und Hochtourenlager ab.
Diesjährig war das Hochtourenlager an der Reihe, welches vom 8. bis 12. Juli in der Kröntenhütte im Kanton Uri stattgefunden hat. Zu neunt konnten die Tage intensiv genutzt werden, um alpine Techniken wie Seilverkürzung, Abseilen, Selbstaufstieg, Tourenplanung und Wetterkunde theoretisch und praktisch im Gelände anzuwenden. An einem Tag wurde eine Übungstour «Gehen am kurzen Seil» durchgeführt, wo die JOler als Seilführende die Leiter über eine Grattour führen durften. Das Highlight war die abwechslungsreiche Hochtour auf den Krönten 3108 Meter, welche Kraxeln, Klettern und Gletscherüberquerung bot.

Im Sommer konnte unsere langjährige JOlerin Laura Schumacher erfolgreich den Grundkurs J+S Bergsteigen absolvieren und gehört somit nun offiziell zu unserem Leiterteam. Laura unterstützt die JO seit Jahren als Hilfsleiterin. Sie kann durch ihre aufgestellte und mitreissende Art sowie seriöses Arbeiten in «Geröll, Gestein und Fels» punkten. Laura wird von den JOlern sowie vom Leiterteam extrem geschätzt und wir möchten ihr ein herzliches Dankeschön für ihren ehrenamtlichen Einsatz aussprechen! Laura auf dich und noch viele gemeinsame Stunden in der JO!

Anfang August organisierten Jonas Allemann und Jonas Himmelsbach die alpine Kletter-Hochtour Gross Furkahorn 3168 Meter über den Ost-Südost-Grat. Sie übernachteten im Zelt und Auto auf dem Furkapass. Die Bilder sprechen für sich:

Im Herbst, 17.–20.10.24, haben unsere beiden JOlerinnen Julia Himmelsbach und Yala Fernex am Jugend-Co-Leiterkurs Bergsteigen im Jura teilgenommen. Beide haben mit strahlenden Augen von den 4 Tagen erzählt, wo sie viele praktische Erfahrungen sammeln konnten und mit gleichgesinnten bergsportbegeisterten jungen Menschen Zeit verbringen durften. Die Rückmeldung des Bergführers war «Was für talentierte junge Frauen – ihr habt einfach nur Glück mit solchen künftigen Leiterinnen!»

Liebe Julia, liebe Yala: Das Leiterteam gratuliert euch beiden recht herzlich für den erfolgreich absolvierten Co-Leiterkurs! Macht weiter so! Wir danken für euer Engagement und Einsatz!

Zum Schluss möchte ich mich bei allen JO-Leitern für den stetigen, tollen und zuverlässigen Einsatz bedanken. Ohne euch wäre es nicht möglich, eine JO zu haben – keine dieser Zeilen wäre möglich. Danke vielmals für eure ehrenamtliche Arbeit und auf weitere grossartige Jahre zusammen!

Mit herzlichen Grüssen
Julia Sprunger, JO-Chefin SAC Hohe Winde

Jahresbericht 2024 der Kletterhallen-Betriebskommission Laufen

«Per aspera ad astra.»

Durch das Raue zu den Sternen.
Lateinische Redewendung

Das Jahr 2024 war für die Kletterhalle ein Jahr des Wandels, der Herausforderungen und des Engagements. Bereits im Januar begann es mit einer technischen Störung, die den Eintritt für vier Stunden beeinträchtigte, doch beim Neujahrsapéro am 10. Januar konnte die SAC Sektion Hohe Winde in der Kletterhalle das neue Jahr feierlich begrüssen.

Im Februar stand die Modernisierung im Fokus: Der QR-Code für den Ticketbezug beim Eingang wurde angepasst und durch klare Anleitungen ergänzt, um den Besuchern den Zugang zu erleichtern. Im März sorgte die Firma Primus für mehr Sicherheit, indem sie die alten Feuerlöscher aus dem Jahr 2002 ersetzte.

Der Frühling brachte organisatorische Fortschritte: Bei der ersten und einzigen Kommissionssitzung im Gasthof Lamm in Laufen am 28. Mai wurden Weichen für die Zukunft gestellt. Im Sommer folgte ein Meilenstein: Am 30. Juli wurde eine Kooperationsvereinbarung mit dem Rosengarten Seniorenzentrum Laufental und dem Zentrum Passwang unterzeichnet, die die Vernetzung der Kletterhalle mit anderen Institutionen stärkt. Neue Kletterfinken in verschiedenen Grössen wurden angeschafft und die alten defekten Modelle entsorgt. Passende Schuhfächer zu der jeweiligen Grösse wurden zusammengebaut und beschriftet, damit auch hier Ordnung herrscht.

Der August stand im Zeichen von Erneuerung und Unterhalt: Michi führte Unterhaltsarbeiten rund um die Kletterhalle durch, die er noch einige Male bis Ende Jahr wiederholte, während am 15. August die Kletterhalle von Frau Deborah Walser vom RSZL besichtigt wurde. An diesem Tag erhielt die Kletterhalle im UG auch ein neues, grösseres Wandgriffbrett aus Holz und Metall, das das alte ersetzte.

Im Herbst folgte die intensive Weiterentwicklung: Ein Kleininserat in der Basellandschaftlichen Zeitung Ende September und ein Grossinserat im Wochenblatt anfangs November versuchten die Aufmerksamkeit auf die Kletterhalle zu lenken, und der Kanton Basel-Landschaft informierte über den Stand des Vorprojekts zur Kletterhalle sowie der geplanten Umfahrungsstrasse. Während diese Projekte noch einige Jahre bis zur Realisierung benötigen, wurde parallel der Routenumbau am Freitag, den 25. Oktober in Angriff genommen. 50 hellblaue Griffe waren durch den Gebrauch verschmutzt und abgeglättet, wurden aber dank einer Sandstrahlreinigung aufgefrischt und an den Wänden sogleich verbaut. Die Besucher und Besucherinnen können ca. 53 neue Routen erklimmen und es kommen weitere neue anspruchsvolle

Routen laufend dazu. Dank den umfassenden Routenumbauarbeiten präsentierte sich die Halle Anfang November in einem fast neuen Glanz. Der Inhalt vom Nothilfekoffer wurde von einer Apotheke entsorgt und komplett mit neuen und passenden Erstehilfemitteln aufgefüllt.

Einen speziellen Dank spreche ich Michi und all den fleissigen Händen aus, die sich am diesjährigen Routenumbau beteiligt haben. Ohne euer Engagement hätten wir in der Kommission und im Verein Probleme, den Kletterhallenbetrieb so zu führen, wie wir ihn führen. Vereinsarbeit ist ehrenamtliche Arbeit ohne Lohn, was in der heutigen Zeit ein immer rarer werdendes Gut bedeutet.

Am Sonntag, den 3. November reinigten und reparierten die Mitglieder der Kletterhallenkommission die Halle von 9 bis ca. 15 Uhr, was auch zugleich der erfolgreiche Abschluss des Routenumbaus war. Das Resultat sind saubere und frisch riechende Teppichböden, ein entrümpelter und ausgeräumter Keller, eine abgedichtete Fensterfront und entkalkte Duschköpfe. Zum Mittag stärkten wir uns bei einem gemeinsamen Pizzaessen in der Krone in Laufen.

Neben technischen Arbeiten wie der Hochwasserschutzmessung durch die Firma Steiger Baucontrol AG am 14. November waren es die Menschen, die das Jahr prägten. Vanessa Kübler kündigte ihren Austritt aus der Kommission für 2025 an, doch mit Vivien Bloch steht bereits eine engagierte Nachfolgerin bereit. Ebenso gab es Veränderungen bei der Ticketverkaufsstelle Go-In in Laufen, die ab dem 1. Dezember unter neuer Leitung (Thomy Karrer und Christian Borer) eine zuverlässige Anlaufstelle bleibt. Ich möchte an dieser Stelle dem Go-In Wirt Michel Tallat für die angenehme Zusammenarbeit der letzten Jahre danken und wünsche ihm alles Gute.

Unter dem Motto «Per aspera ad astra» blickt die Kletterhalle mit Stolz auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Die Herausforderungen wurden gemeistert, und die Halle bleibt ein Ort der Begegnung, der Erneuerung und des Wachstums – ein Ort, an dem Höhen gemeinsam erreicht werden.

Eintrittsstatistik der Bewegungen vom Eingangsdrehkreuz der letzten vier Jahre:

Eintrittsstatistik der Bewegungen vom Eingangsdrehkreuz der letzten vier Jahre:

2021: 2198	2023: 2514
2022: 2029	2024: 2284

Aeschi Haustechnik Laufen

Sanitär / Heizung / Spenglerei
Baselstrasse 160 4242 Laufen

Tel. 061 761 63 43
Fax 061 761 63 44
E-Mail aeschi-haustechnik@bluewin.ch
www.aeschi-haustechnik.ch

Ihr Partner in der Region für:
- **Heizungen**
- **Sanitäre Installationen**
- **Spenglerarbeiten**

Spenglerei Lackiererei Beschriftungen

Carrosserie Imhof

carrosserie suisse

4242 Laufen www.carrosserie-imhof.ch 061 761 26 26

blueme
atelier
alexandra
borer
unterdorfstrasse 19
4244 röschenz
061 763 95 19

Zeitraum von Januar bis Dezember 2023 und Januar bis November 2024 im Vergleich:

Januar	400	Januar	389
Februar	271	Februar	333
März	270	März	331
April	244	April	256
Mai	141	Mai	228
Juni	29	Juni	166
Juli	41	Juli	96
August	118	August	37
September	73	September	133
Oktober	166	Oktober	170
November	426	November	145
Dezember	335		
Total 2023	**2514**	**Total 2024**	**2284**

Was die Bewegungen/Eintritte beim Drehkreuz betreffen, bewegen wir uns dieses Jahr auf ähnlichem Niveau wie das Vorjahr. Ich wünsche mir auf das kommende Jahr mehr Eintritte, was dank den beiden Kooperationen nicht auszuschliessen und unmöglich ist. Besucher durch Kurse werden nicht berücksichtigt, weil diese durch die Servicetüre als ganze Gruppe eingelassen werden.

Austritt aus der Kommission auf die GV 2025: Ganz besonders möchte ich mich an dieser Stelle bei Vanessa bedanken. Sie wird nach 9 Jahren Kommissionstätigkeit zurücktreten und sich anderen Dingen widmen. Alles Gute auf diesem Weg von mir.

Austritt aus dem Vorstand auf die GV 2025: Lieber Paul Stöckli, ich danke dir für die gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit in den rund 15 Jahren, in denen ich mit dir im Vorstand war und wünsche auch dir zukünftig nur das Beste.

Speziellen Dank richte ich an meine restlichen Kommissionsmitglieder Michi, Christoph, Nicole und Larissa, aber auch an Bruno und Alice.

Schön, hast du dir die Zeit genommen, den Bericht bis zum Ende zu lesen!

Präsident der
Kletterhallen-Betriebskommission Laufen
Daniel mit Elisabeth und Hector Weber-Reber

Bild: Bozen BHF, Herbst 2024

HAUSLIEFERDIENST
JBB Borer Getränke AG
4204 Himmelried
Telefon 061 741 13 87
Rampenverkauf
Biere – Weine – Mineralwasser – Säfte
Spirituosen – Festmobiliar

Angepasstes Spesenreglement

Liebe Sektionsmitglieder/innen

Nachdem wir im letzten Jahr das Tourenreglement aktualisiert haben, war nun in diesem Jahr das Entschädigungsreglement an der Reihe. Im Entschädigungsreglement sind die Spesenentschädigung für die Leitung von SAC Touren, der Umgang mit den Kosten infolge Ausbildung und die Handhabung bei Anmeldung oder Abmeldung geregelt. Die untenstehende Aufstellung zeigt die Bereiche, welche belassen werden sollen und für welche der Vorstand Anpassungen ausgearbeitet hat.

A	**B**	**C**
Spesenentschädigung für die Leitung von SAC-Touren	**Kosten für die Ausbildung zum Tourenleiter und für Fortbildungskurse**	**Anmeldung oder Abmeldung für SAC-Touren und Kurse**
OK: – Regelung 2te und weitere Leiter – Auszahlungsmodalitäten – Regelung JO-Leiterentschädigung **Anpassen:** – Spesenentschädigung für Weekend- und Mehrtagestouren – Umgang mit Bergführerkosten – Reisespeseregelung	**OK:** – TL-Erstausbildung und TL-Fortbildungskurse – Auszahlungsmodalitäten	**OK:** – Verbindlichkeit der Anmeldung **Anpassen:** – Entschädigungsregelung bei Nichtteilnahme

Die Anpassungen sollen das Tourenwesen aufwerten, den Umgang mit Bergführer- und Reisekosten klären, sowie Regelungen, die keine Anwendung haben, eliminieren. Eine Arbeitsgruppe hat zur Vorbereitung dutzende Entschädigungsregelungen von anderen Sektionen ausgewertet, insbesondere auch diese der umliegenden Sektionen wie Basel, Baselland und Angenstein. Jede Sektion ist zwar individuell und es gibt unzählige Unterschiede, aber im Kern findet man doch einen gemeinsamen Nenner. Zum besseren Verständnis folgen einige Erklärungen zu den Anpassungen.

A Spesenentschädigung für die Leitung von SAC-Touren:
Spesenentschädigung für Weekend- und Mehrtagestouren:
Während bei den Eintagestouren mit der 20-Franken-Entschädigung eine gute Lösung besteht, tragen bei den Weekend- und Mehrtagestouren die Tourenleiter der Sektion Hohe Winde aktuell einen grossen Anteil der anfallenden Spesen selbst. Bei den anderen Sektionen erfolgt eine deutlich höhere Kostenübernahme durch die Sektion. Die Sektion Basel bezahlt 80 Fr. an die Übernachtungskosten, bei Angenstein sind es 65 Fr., bei ei-

nigen anderen Sektionen werden die vollen Kosten übernommen. Wir wollen nun hier nachziehen und haben den Betrag von 70 Fr. für Übernachtung mit Halbpension vorgesehen. Die Konsequenzen dieser Erhöhung bedeuten für das Tourenjahr 2025 eine geschätzte Erhöhung von ca. 1500 Fr. für die Sektion. Diese Verbesserung der Spesenentschädigung ist bei einem Vereinsvermögen von über 100'000 Fr. verkraftbar, hat keine Anpassung der Mitgliederbeiträge zur Folge und ist eine gute Investition sowie Wertschätzung der Tourenleiterarbeit.

Spesenumlage auf Teilnehmer:
Ein weiteres Thema sind Touren mit überproportional hohen Unkosten. Dazu soll den Tourenleitern die Möglichkeit gegeben werden, Spesen anteilig auf Teilnehmer umzulegen. Wir denken hierbei z. B. an Reisekosten, Bahn- und Gondelbillette und dergleichen. Dadurch sollen die Tourenleiter motiviert werden, auch Touren ins Programm aufzunehmen, die mit höheren Unkosten verbunden sind. Zum Beispiel sei hier die Fahrt zum Jungfraujoch genannt. Im wunderschönen, grossen Gebiet rings um das Ewigschneefeld gibt es tolle Touren auf 4000er, jedoch haben die hohen Anreisekosten eine abschreckende Wirkung. Während die Sektionen Basel und Angenstein solche Reisespesen auch über die Sektionskasse abwickeln, praktiziert die Sektion Baselland die Kostenumlage auf Teilnehmer seit langem mit Erfolg. Für die Teilnehmer einer Tour ist eine Kostenbeteiligung von 20 Fr. bis maximal 50 Fr. pro Tag im Vergleich mit einer privat geführten Tour zumutbar.

Umgang mit Bergführerkosten:
Für Touren, welche mit Bergführern durchgeführt werden, ist ebenfalls eine Kostenumlage auf die Teilnehmer bei den Sektionen der Normalfall. Viele Sektionen subventionieren jedoch einen Teil der Bergführerkosten. Diese gängige Praxis würden wir ebenfalls gerne in der Sektion Hohe Winde einführen und damit eine klare Regelung etablieren. Damit wir die Kosten im Griff behalten, sollen Subventionen im Rahmen des bewilligten Budgets erfolgen. Für das kommende Tourenjahr soll ein Betrag von 1000 Fr. dafür budgetiert werden. Das ermöglicht 1 Weekend-Kurs und 1 Weekendtour. Touren mit Bergführern sind weiterhin zwingend durch einen SAC Hohe Winde Tourenleiter zu organisieren, der Tourenleiter gibt die Tour zusammen mit den erwarteten Kosten, dem Umlageschlüssel auf die Teilnehmer und dem gewählten Bergführer ins Programm ein. Durch die Führung eines erfahrenen Bergführers wird die Last der Verantwortung bei den Tourenleitern verringert und das aufwendige Rekognoszieren der Tour erübrigt sich. Das ermöglicht eine grössere Flexibilität bei der Tourenwahl, was wiederum den Teilnehmern von Touren zu Gute kommt.

Reisespesenregelung
Zurzeit werden Reisekosten nicht durch die Sektion getragen und es gibt keine einheitliche Regelung bei den Autospesen. Neu wollen wir einige Regeln und Definitionen einführen, sodass die Leiter und die Teilnehmer besser planen können. Weiterhin gilt, dass die Reisekosten nicht durch die Sektion, sondern direkt durch die Teilnehmer getragen werden. Der Grundsatz der bevorzugten Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel bleibt ebenfalls, jedoch gibt es einige Touren, bei denen es zu kompliziert ist oder zu lange dauern würde, um mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Daher wollen wir auch auf eine Vereinheitlichung im Umgang mit Autospesen hinwirken.

Autospesen sollen nicht als Vollkostensatz mit 70 Rp. oder höher, sondern mittels einem «Benzin-plus»-Wert von 40 Rp. pro Kilometer gerechnet werden. Die 40 Rp. werden grundsätzlich durch 4 Personen dividiert, was 10

Rp. pro Person ergibt. Sind weniger als 4 Personen im Auto, bezahlt jede Person trotzdem nur 10 Rp. pro Kilometer. Diese 10 Rp.-Regelung soll dazu beitragen, dass die Autos ausgelastet werden. Damit sind die Benzinkosten gedeckt und wenn das Auto voll ist, erhält der Fahrer noch einen Zustupf an seine Autokosten. Wichtig ist hier zu erwähnen, dass auch ein Leiter der mitfährt, seinen Anteil mitfinanziert und diesen Anteil nicht auf die Teilnehmer umwälzt.

Beispielfahrt ins Wallis:
Hin und zurück = 400 km, 4 Pers. sind im Auto – ergibt gesamt 160 Fr.,
pro Person 40 Fr.; der Fahrer erhält also 120 Fr., davon werden ca. 50–60 Fr. für Benzin benötigt, die restlichen 60–70 Fr. können als Unterhaltsbeteiligung angesehen werden.

C Anmeldung oder Abmeldung für SAC-Touren und Kurse
Die derzeit definierten Modalitäten in Bezug auf Abmeldungen sind nicht mehr anwendbar, da sich infolge der Reservationsbedingungen bei den Hütten die Situation grundlegend verändert hat. Bisher hätte man je nach Zeitpunkt der Absage einen prozentualen Betrag einfordern sollen. Diese Regelung wird seit längerem nicht mehr angewandt. Neu sollen schlicht diejenigen Kosten auf einen Teilnehmer überwälzt werden, welche durch seine Absage tatsächlich entstehen. Wird beispielsweise rechtzeitig eine Abmeldung im Reservationssystem der geplanten Hütte nachgetragen, entstehen keine Kosten. Erfolgt die Abmeldung zu spät, muss der Teilnehmer diese Kosten übernehmen und ebenfalls allenfalls entstandene andere Kosten (z. B. Reisekosten). Der Tourenleiter informiert rechtzeitig über die Fristen.

D Anwendung der Spesenentschädigungen
Das Reglement dient der Regelung der normalen Fälle. Sollte es Situationen geben, die ein besonderes Augenmerk benötigen, sind die Eskalationswege nun ebenfalls klar definiert. So ist sichergestellt, dass Situationen aus mehreren Perspektiven betrachtet werden und im Sinne des SAC gehandelt wird. Die Regelung zur Kostenerleichterung für J+S-Teilnehmer auf JO Touren ist bereits gelebte Praxis und soll nun offizialisiert werden.

Schlussbemerkung:
Die Anpassungen werden mit Sorgfalt eingeführt und von mir sowie dem ganzen Vorstand laufend überwacht. Ich bitte alle Sektionsmitglieder, die Anpassungen wie vorgeschlagen zu unterstützen.

Herzlichen Dank
Euer Daniel

HÜGLI
Bruno Hügli AG
Bauspenglerei
Blitzschutz
Flachdachabdichtungen
Tel. 061 781 19 70
4226 Breitenbach
info@huegli-ag.ch
4225 Brislach

Richtlinien zur Finanzierung von Anlässen im Tourenwesen

Personen- und Funktionsbezeichnungen beziehen sich auf beide Geschlechter

A Spesenentschädigung für die Leitung von SAC-Touren

Die Tourenleitung erfolgt ehrenamtlich, die Spesen werden wie folgt entschädigt:

Aktive, Senioren und Jugend

- *Für jeden Reise-/Tourentag 20 Fr. und für jede auswärtige Übernachtung mit Halbpension zusätzlich 50 Fr. (Hütten, Hotel, Camping).*
- Wenn eine 2. Person als Leiter/in notwendig ist, hat diese Anrecht auf dieselben Ansätze
- *Der Tourenleiter kann bis zur Deckung der tatsächlichen Spesen (z. B. Reisespesen) des Tourenleiters 1 und 2 von den Teilnehmern eine Unkostenpauschale von maximal 50 Fr. pro Tourentag verlangen; der Betrag ist bei der Toureneingabe entsprechend anzuzeigen und von der Tourenkommission zu genehmigen.*
- Spesen für Touren werden nur ausbezahlt, wenn der TL dem Touren-Chef /Senioren-Chef /JO-Chef eine Rückmeldung erstattet.

Reiseentschädigung:

- *Generell sind die öffentlichen Verkehrsmittel zu bevorzugen. Der Tourenleiter kann die Reisespesen der Tourenleiter 1 und 2 für die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel auf die Teilnehmenden aufteilen (Grundlage ist der Halbtax-Preis, 2. Klasse, Kosten für GA können nicht geltend gemacht werden).*
- *Die Kosten für Autofahrten sowie Parkgebühren können auf alle Mitfahrer inkl. Tourenleiter umgelegt werden; pro Kilometer wird mit 10 Rappen pro Person gerechnet. Die Fahrer sind für das Inkasso selbst verantwortlich.*

Touren mit Bergführer:

- *Werden Touren mit Bergführer durchgeführt, werden die Bergführerkosten auf die Teilnehmer anteilig verteilt.*
- *Der Touren-Chef kann (im Rahmen des bewilligten Budgets) eine Subventionierung von Bergführerkosten in der Höhe von 200 Fr. pro Tourentag und für Kurse 300 Fr. pro Tag bewilligen.*

B Kosten für die Ausbildung zum Tourenleiter und für Fortbildungskurse

Aktive, Senioren und Jugend

- TL-Erstausbildung: 50 % der Kurskosten sofort und 50 % nach 2 Jahren, wenn der TL bei unserer Sektion/JO regelmässig Touren leitet.
- Kosten für TL-Fortbildungskurse werden (ohne Reisekosten) für die aktiven TL (mind. eine Tour pro Jahr) zu 100 % von der Sektionskasse übernommen.
- Ausbildungs- und Kurs-Entschädigungen werden nur ausbezahlt, wenn der Auszubildende dem Touren-Chef / Senioren-Chef / JO-Chef eine Rückmeldung inklusive Kursbeleg erstattet und ihm die Quittung der Kurskosten zukommen lässt.

relax@home!

Pergola & Pavillon

Quality & Design
Lack Storen AG

Lack Storen AG
mail@slack.ch

Industriestrasse 4
Tel. 061 783 10 80

4227 Büsserach
www.slack.ch

Bucher/Gabele

«Sicherheits- Handwerk- und Grill- Fachgeschäft»

Delsbergerstrasse 44 / 4242 Laufen

Telefon: 061 761 61 39

www.bucher-gabele.ch

Josef Stark

Betonbohrungen – Wand- und Bodenfräsen

4222 Zwingen, Baselstrasse 26, Telefon und Fax 061 761 22 30

C Anmeldung oder Abmeldung für SAC-Touren und Kurse

- Eine mündlich oder schriftlich erfolgte Anmeldung zu einer Tour, einer Tourenwoche oder einen Kurs ist verbindlich. Abmeldungen sind nur nach Rücksprache mit dem Tourenleiter, resp. dem Kursleiter möglich.
- *Entstehen infolge von Abmeldungen zu Touren oder Anlässen nicht-rückerstattungsfähige Kosten, sind diese durch den verursachenden Teilnehmer anteilig zu bezahlen (Hütten, Bergführer, Tourenleiterspesen, gebuchte Tickets, Campingplatz, etc.).*
- *Wird eine Tour z. B. infolge schlechten Wetters abgesagt und es sind keine Kosten entstanden, sind vorab bezahlte Kostenbeteiligungen infolge Abmeldungen an die Teilnehmer zurück zu erstatten.*
- *Die Gesamtkosten pro Teilnehmer sind bei Toureneingabe bekannt zu geben.*

D Anwendung der Spesenentschädigungen

- *Der Tourenchef prüft die Angaben der Kostenbeteiligungen und die Spesen bei jeder Tour und kann Korrekturen veranlassen. Bei Meinungsverschiedenheiten wird an die Tourenkommission, resp. an den Vorstand eskaliert, welcher abschliessend entscheidet.*
- Die Spesen für die JO-Leiter für reine JO-Touren werden von der JO-Kasse übernommen.
- *Für JO-Touren kann der JO-Chef in Abstimmung mit dem J+S-Coach im Rahmen des Budgets Kostenerleichterungen für Teilnehmer von Touren gewähren.*

Di Falco

COIFFEUR

Röschenzstrasse 10 · 4242 Laufen · 061 761 16 40

Aussicht auf unsere Region...

...und diese kulinarisch entdecken!
Unser Biobetrieb mit seiner reizvollen Gartenterrasse bietet Ihnen stets frische und saisongerechte Spezialitäten aus unserer Eigenproduktion.
Von 9 Uhr bis 24 Uhr.
Ruhetage am Dienstag und Mittwoch.

Fam. Meury-Kupferschmid

Tel: 061 761 34 56, Fax: 061 761 63 86, 4243 Dittingen BL, bergmattenhof@bluewin.ch

SAC-Portal und Digitaler Mitgliederausweis

Im Januar 2025 führt der SAC-Zentralverband ein neues Mitgliederverwaltungssystem, das SAC-Portal, ein. Mitglieder können ab diesem Zeitpunkt ihre Angaben zur Mitgliedschaft selbständig verwalten. Zudem wird ein digitaler SAC-Mitgliederausweis eingeführt.

Mit dem neuen SAC-Portal auf *www.sac-cas.ch* wird die Verwaltung der persönlichen Informationen sowie die Nutzung der digitalen Angebote des SAC einfacher und benutzerfreundlicher.

Vorteile des SAC-Portals:
- Als SAC-Mitglied kannst du im SAC-Portal deine Angaben wie Adresse, E-Mail-Adresse und Telefonnummer selber anpassen und deine Abonnemente verwalten.
- Du hast Einsicht in deine Rechnungen und deren Status. Zudem hast du die Möglichkeit, deine Mitglieder-Rechnung elektronisch via E-Mail oder via E-Bill zu erhalten und zu begleichen.
- Deine gebuchten SAC-Ausbildungskurse beim SAC-Zentralverband sind im SAC-Portal verfügbar.
- Bei Bedarf kannst du deinen Mitgliederausweis herunterladen und selbst ausdrucken.

Digitaler Mitgliederausweis
Im Jahr 2025 erhältst du zum letzten Mal deinen Mitgliederausweis in Papierform. Dieser ist neu nicht mehr nur für ein Jahr gültig, sondern kann über mehrere Jahre genutzt werden, sofern die Mitgliedschaft jeweils erneuert und bezahlt wird. Deshalb werden das aktuelle Jahr, die Anzahl Mitgliederjahre wie auch die Stamm- und Zusatzsektionen nicht mehr aufgeführt. Zusätzlich basiert die Berechnung der Mitgliederjahre neu auf dem Eintrittsdatum und nicht mehr auf dem Kalenderjahr.

Dein Mitgliederausweis wird zudem in der SAC-CAS App verfügbar sein und kann auch offline jederzeit eingesetzt werden.

Das Kernstück des neuen Mitgliederausweises ist ein QR-Code. Dieser Code kann mithilfe eines Smartphones gescannt und die Mitgliedschaft in Echtzeit auf deren Gültigkeit geprüft werden. Auf dem Kontrollbildschirm sind dann auch die Anzahl Mitgliederjahre sowie die Sektionen sichtbar.

Wenn du deinen Mitgliederausweis in Papierform bevorzugt, kannst du diesen jederzeit im SAC-Portal unter *www.sac-cas.ch* herunterladen und ausdrucken.

Wenn du bereits ein SAC-Konto besitzt, dann bestätige jetzt deine E-Mail-Adresse, damit du auch künftig von den digitalen Diensten des SAC profitierst. Logge dich dazu einfach im SAC-Portal ein, du erhältst dann eine E-Mail zur Bestätigung deiner E-Mail-Adresse. Bitte prüfe auch deinen Spam Ordner.

Solltest du noch kein SAC Konto eröffnet haben, kannst du dies mit dem PUK auf deinem SAC Mitgliederausweis machen. Gehe hierzu einfach auf *www.sac-cas.ch* und eröffne dein Konto. Nach der Registrierung kannst du alle Vorteile des Portals nutzen und z. B. persönliche Angaben ändern, alle Routen im SAC-Tourenportal abrufen, vom Mitgliederrabatt im SAC-Shop profitieren und vieles mehr.

Hike & Fly Wildstrubel 3244 Meter

30./31. August 2024

Teilnehmer: Tobias, Dominic, Oliver, Reto, Sämi, Olivier

Tag 1: Freitag, 30. August 2024 – Flug von der Allmenalp und Aufstieg zur Lämmerenhütte

Die Teilnehmer der Hike&Fly Tour reisten aus der halben Schweiz ins Berner Oberland an, daher trafen wir uns in Spiez im Zug der BLS und fuhren die Nordrampe hoch nach Kandersteg. Dort starteten wir den Tag mit einem gemütlichen Flug von der Allmenalp. Nach der Landung liefen wir in den Eggeschwand und nahmen die Seilbahn nach Sunnbüel, wo wir eine wohlverdiente Mittagspause machten. Danach setzten wir unseren Weg in Richtung Gemmi fort. Die salzige Rösti und das heisse Wetter machten sich bemerkbar und wir konnten der Gartenbeiz in Schwarenbach nicht widerstehen. Die erfrischenden Getränke schmeckten hervorragend.

Der restliche Aufstieg zum Daubensee und weiter zur Lämmerenhütte zog sich in die Länge. Wir überquerten die Schwemmebene des Lämmernbodens und erreichten schliesslich die wunderschön gelegene Lämmerenhütte. Dort angekommen genossen wir ein wohlverdientes Bier in der Abendsonne und die atemberaubende Aussicht. Schon bald gab es ein vorzügliches Abendessen.

Im Anschluss checkten wir das Wetter für den nächsten Tag sowie die Route auf den Wildstrubel (Lenkergipfel). Beim Hike & Fly ist es wichtig, nebst den Verhältnissen für die Hochtour, auch die Windverhältnisse zu prüfen. Die Prognosen für den nächsten Tag waren vielversprechend: leichte Bewölkung und schwache Winde aus Süden mit etwa 10–15 km/h.

Tag 2: Samstag, 31. August 2024 – Gipfelbesteigung und Flug in die Lenk
Wir starteten kurz vor Sonnenaufgang von der Lämmerenhütte und folgten einem Weg, später Wegspuren in westlicher Richtung um das Lämmerenhorn herum. Schon bald gelangten wir in den Kessel des Ausläufers des Wildstrubelgletschers. Auf etwa 2700 Meter standen wir vor dem ausgeaperten Gletscher, seilten uns an und zogen die Steigeisen an. Wir stiegen auf der rechten Gletscherzunge bis auf etwa 3100 Meter auf und folgten danach mehr oder weniger der Skitourenroute (das dörfsch nit äso äng gseh) auf den Wildstrubel (Lenkerstrubel).

Die Aussicht auf dem weitläufigen Gipfel war einzigartig. Für einen Start mit dem Gleitschirm ist der Gipfel hervorragend geeignet, da praktisch in jede Himmelsrichtung gestartet werden kann. Als Besonderheit einer Hike & Fly Tour endete auf dem Gipfel aus rechtlicher Sicht auch die SAC-Tour und der folgende Flug geschah in Eigenverantwortung der Teilnehmer. Der Wind auf dem Gipfel war etwas stärker als erwartet, aber kam wie angekündigt aus südlicher Richtung. Nach einer Stärkung, darunter dem Verzehr der Studentenschnitten, welche Reto freundlicherweise für alle auf den Gipfel geschleppt hatte, machten wir unsere Schirme startklar. Der Start erfolgte aufgrund des Windes Richtung Süden, um kurz danach links abzudrehen und über Punkt 3154 Richtung Norden in die Lenk zu fliegen. Es folgte ein wunderschöner Gleitflug über die Überreste des Ammertengletschers, das Fluhseeli und die Simmenfälle bis in die Lenk. Dort landeten wir nach einem etwa 25-minütigen Gleitflug und über 2000 Höhenmetern neben der Talstation der Metsch Bergbahn.

Eigentlich war der ursprüngliche Plan, nach der Landung noch einen Flug von der Metsch zu machen. Wir waren dann aber doch alle ziemlich müde nach der Tour, mussten wir doch neben der Hochtourenausrüstung auch die Gleitschirme auf den Gipfel tragen. Aber das war natürlich insgesamt immer noch weniger anstrengend als die über 2000 Höhenmeter hinunterzulaufen. So liessen wir die Tour bei Cordon Bleu und anderen Köstlichkeiten in einer von Einheimischen frequentierten Beiz in Lenk ausklingen.

Vielen Dank allen Teilnehmern für die super Tour. Hat Spass gemacht mit euch und es war sicherlich nicht die letzte Hike & Fly Hochtour im Tourenprogramm.

HUBER
INSTRUMENTE

SWISS ACCREDITATION
sas.admin.ch SCS 0018

DRUCK messen ganz einfach

BERATUNG ENTWICKLUNG PRODUKTION KALIBRATION

HUBER INSTRUMENTE AG Grellingerstrasse 23 CH-4208 Nunningen www.huber-instrumente.com

WYDEHOF

Der Wydehof!
Das Einkaufs-Center im Schwarzbuebeland.

www.wydehofcenter.ch **Jeden Freitag Abendverkauf bis 21.00 Uhr**

P GRATIS

Seniorenwanderung Anwil–Untere Geissflue–Barmelweid–Aarau

Donnerstag, 5. September 2024

Organisiert wurde die Wanderung von Sepp Marquis und durchgeführt mit sieben Frauen hat sie Monika Müller.

Bei veränderlichem Wetter fährt uns das Postauto ab Gelterkinden nach Anwil.

Wir wandern zur unteren Geissflue, an der Sternwarte vorbei zum Naturfreundehaus auf die Schafmatt.

Dort geniessen wir den Apéro mit frischgebackenem Zopf und Weisswein, offeriert von Astrid. Vielen Dank dafür!

Im Kurhaus Barmelweid *(Bild unten)* erwarten uns Sepp und René. Das Angebot vom Buffet des Selbstbedienungrestaurants ist vielfältig und mundet uns allen.

Am Nachmittag zeigt sich sogar die Sonne und wir wandern – vorbei am Grenzstein der Kantone Baselland, Solothurn und dem Aargau zur Salhöhe *(Bild oben)*.

Der Bus bringt uns nach Aarau und mit dem Zug fahren wir über Olten–Liestal–Basel zurück ins Laufental.

Vielen Dank für die angenehme Wanderung. Sepp wünsche ich alles Gute und vielen Dank an Monika für die kompetente Leitung der Wanderung. ✔*Alice*

Trotzigplanggstock-Südgrat – 2954 Meter

7. September 2024

Tourenleiter: Manuel Christ und Christoph Liebi

Wegen der schlechten Wettervorhersage für den Sonntag hatten die Tourenleiter Manuel und Christian vorgeschlagen, aus der ursprünglich geplanten Zweitagestour eine Eintagestour zu machen. Wir starteten am Samstag also sehr früh morgens. Pünktlich um 5.25 Uhr wurde ich in Birsfelden bei der Coop-Tankstelle von Manuel, Christian, Urs und Vanessa abgeholt. Seit diesem Frühjahr bin ich neu Mitglied beim SAC und kannte

deshalb noch niemanden. Wir begrüssten uns und ich wurde freundlich in die Gruppe aufgenommen. Urs fuhr uns bis zum Parkplatz unterhalb der Sustlihütte, glücklicherweise hatte es gerade noch einen freien Platz. Bei der Sustlihütte 2257 Meter wartete Daniel auf uns, der spontan für einen anderen Kollegen eingesprungen ist. Nach einer kurzen Pause bei der Hütte machten wir uns gemeinsam auf zum Einstieg, den blau-weiss markierten Wegspuren folgend. Es waren bereits viele Seilschaften am Grat und so gab es zu Beginn und auch später etwas Wartezeiten. Manuel und Urs gingen voraus, Daniel folgte mit mir und Christian bildete mit Vanessa den Schluss. Da ich erst wenig Erfahrung mit alpinen Gratklettereien habe, ging Daniel nochmals kurz die Kommunikation mit mir durch, bevor er sich an den Vorstieg machte. Er gab mir während der Tour immer wieder hilfreiche Tipps. So konnte ich einiges dazulernen und genoss die wunderschöne Kletterei im Gneis und den Ausblick auf die umliegenden Berge. Zu Beginn waren die Temperatur und das Wetter etwas wechselhaft – mal wehte ein kühler Wind, dann schien die Sonne wieder warm durch die Wolkenschleier, die sich später glücklicherweise ganz auflösten. Unterwegs überholten wir eine schottische Seilschaft, mit der wir ein paar Worte wechselten. Vor uns lag eine Stelle, die auf einen ersten Blick so gar keine evidenten Griffe für die Hände bot. Dank Daniels Vorstieg entpuppte sich die Kletterei dann aber einfacher als gedacht. Schliesslich waren wir am Ziel angekommen und machten nach einem kleinen Picknick ein gemeinsames Gipfelfoto. Manuel und Christian fragten, ob wir nun alle absteigen oder noch den Wichelplanggstock 2974 Meter anhängen wollten. Urs und ich hatten Zeit und Lust, noch weiterzugehen. Vanessa und Daniel entschieden sich für den Abstieg. Nun ging es also zu viert weiter und Christian bildete die Seilschaft mit mir. Er machte die ganze Arbeit, stieg vor und seilte mich ab, um mir das zeitintensivere Abklettern zu ersparen. Manuel und Christian als so eingespieltes und professionelles, stets freundliches und unglaublich effizientes Team zu erleben, beeindruckte mich. Für mich bildete der Übergang zwischen zwei Felsblöcken die Schlüsselstelle – die Distanz fühlte sich plötzlich gar weit an, obwohl das bei Christian so einfach ausgesehen hatte. Ich zitiere hier kurz aus der

Weil Versicherung Vertrauenssache ist

Ihr neutraler Versicherungsberater
für Firmen und Private: **Stephan Konrad**

BrokersUnion AG
Nenzlingerweg 5 ¦ 4153 Reinach BL
T: 061 716 95 95 ¦ info@brokersunion.ch

Zimmerei
Bedachungen
Innenausbau

MILDNER HEINZ AG

Industriezone im Ried 19 4222 Zwingen Tel. 061 761 88 00

www.mildner.ch

Restaurant
Lamm
Laufen

FÜR DAS BESTE AUS UNSERER REGION

Im historischen Stedtli treffen in unserem Restaurant Regionalität und Geschmack aufeinander. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie unsere hausgemachten Menüs.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hauptstrasse 23 | 4242 Laufen
restaurant@lamm-laufen.ch | lamm-laufen.ch

SAC-Routenbeschreibung: «7. SL am Turm hoch bis zum markanten Einschnitt: Nun mit einem originellen Spreizschritt an den Turm links, und weiter zum Hauptturm (oder direkt zum Hauptturm mit einem schwierigeren Spreizschritt). Diese ungewöhnliche Kletterstelle ist als ‹Titlisschritt› bekannt.» Einen originellen Spreizschritt konnte ich leider nicht finden. Dank gutem Zureden von Christian und Manuel, der mein Seil um eine Felsnase führte, überwand ich schliesslich diese Hürde.

Dann waren wir schon bei der Abseilstelle. Auf den letzten Turm verzichteten wir: Vor uns waren bereits zwei Seilschaften auf dem Gipfel und zeitlich wäre es mit Aufstieg, Wartezeit und Abseilen dann doch sehr spät geworden. Wieder seilten Manuel und Christian Urs und mich ab, um sich unmittelbar danach und James Bond-filmreif in rasantem Tempo parallel abzulassen. Grossen Spass machte es, auf dem Hosenboden das Schneefeld runterzurutschen, bevor wir den letzten Abschnitt zur Hütte abstiegen. Bei der Sustlihütte stiessen wir, den Ausblick und die letzten Sonnenstrahlen geniessend, mit einem kühlen Bier auf den wunderschönen Tag und die Tour an, bevor wir zum Parkplatz zurückkehrten.

Vielen herzlichen Dank an Christian und Manuel für die tolle Leitung – diese wunderschöne Tour wird mir noch lange in Erinnerung bleiben! Vielen Dank auch Daniel für die angenehme Führung in der Seilschaft.

Senioren: Wanderferien in Pontresina

28. September bis 5. Oktober 2024

Teilnehmer/innen: Dieter und Yvonne, Lucia und Léon, Monika, Jürg, Patrick und Regina

Wie vor 2 Jahren zur gleichen Jahreszeit machten sich wieder 8 Personen auf den Weg nach Pontresina ins Hotel Engadinerhof zu einer gemütlichen Wanderwoche.

Es war vorgesehen, die kommenden Tage individuell nach persönlichen Bedürfnissen zu gestalten. Monika hatte aber einige Wandervorschläge vorbereitet und so konnte man sich diesen anschliessen oder eine kürzere Variante selber wählen. Da die Senioren schon oft im Engadin waren, kannten alle die Umgebung sehr gut; zudem profitiert man mit der Gästekarte von der freien Benützung aller Bergbahnen und der öffentlichen Verkehrsmittel im Oberengadin.

Wir trafen uns vor dem Abendessen im Aufenthaltsraum des Hotels zum Apéro, um die möglichen Touren für den nächsten Tag zu besprechen.

Nachfolgend kurz unsere täglichen Wanderungen; manchmal in 2 oder 3 Grüppchen aufgeteilt:

Sonntag, 29. September:
Gruppe 1: Maloja Capolago über die Via Engiadina–Grevasalvas nach Sils Segl
Gruppe 2: Maloja Capolago–Isola–Sils Maria

Montag, 30. September:
Gruppe 1: 6-Seen-Rundwanderung (Wasserweg «Ils Lejins») ab Furtschellas Mittelstation
Gruppe 2: Abstieg nach Sils Maria ab der Furtchellas Mittelstation

Heute wanderte eine weitere Person mit uns: Salome, die sich ferienhalber in Sent aufhielt, kam mit uns auf die Seentour. Wir haben uns über ihre Teilnahme sehr gefreut.

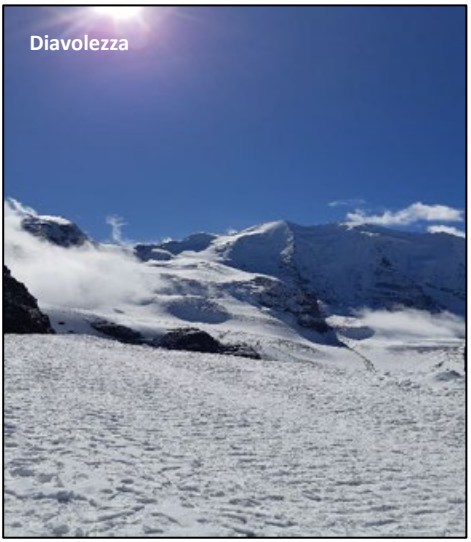
Dienstag, 1. Oktober:
Gruppe 1: Pontresina–Alp Languard–Paradieshütte–Alp Languard
Gruppe 2: Rundgang auf Muottas Muragl (Philosophenweg)
Gruppe 3: Bernina Suot–Morteratsch

Am Silsersee

6-Seen-Rundwanderung

Mittwoch, 2. Oktober:
Gruppe 1: Maloja–Isola–Fex Crasta-Schluchtweg–Sils Maria
Gruppe 2: Fahrt auf die Diavolezza
Gruppe 3: Fahrt auf Muottas Muragl

Donnerstag, 3. Oktober:
Gruppe 1: Pontresina–Plaun da Staz–Lej da Staz–Pontresina
Gruppe 2: Morteratsch–Pontresina
Gruppe 3: Rosegtal


Diavolezza

Freitag, 4. Oktober:
Gruppe 1: Bernina Suot–Morteratsch–Pontresina
Gruppe 2: Samedan–Bever und zurück
Gruppe 3: Stazerwald–Lej da Staz–St. Moritz, dann noch Fahrt auf die Alp Grüm

Lej da Staz

Samstag, 5. Oktober:
morgens individuelle Heimreise.

Bei einer Tour konnten noch fröhlich pfeifende Murmeltiere beobachtet werden, die noch keine Lust hatten, sich trotz der Kälte für den Winterschlaf zurückzuziehen. In den Wäldern huschten zahlreiche Eichhörnchen zwischen den Bäumen umher, um noch die letzten Nüsse zu ergattern und im Verlauf der Woche konnte man beobachten, wie sich die Lärchen ins herbstliche Gelb zu verfärben begannen.

Das Wetter war anfänglich strahlend aber recht frisch, ab Mitte Woche zogen Wolken auf, brachten leichtere Niederschläge und in der Nacht auf Freitag Schnee bis ins Tal.

Wir haben angenehme, erholsame, abwechslungsreiche Tage im schönen Engadin genossen.

Wir danken Dieter für die Reservation des Hotelaufenthalts und Monika für die gut vorbereiteten Wandervorschläge.

Der Engadinerhof geht Ende Oktober in neue Hände über und vielleicht beginnt eine neue Aera?

Ob im nächsten Jahr (turnusgemäss ist nach diesem Herbstaufenthalt wieder der Sommer dran) wohl wieder Seniorenferien geplant und organisiert werden? Es wäre zu begrüssen, wenn sich Interessierte melden würden.

Das Hotel war übrigens ausgebucht! Eine frühzeitige Reservation wäre empfehlenswert. ✔ *Regina*

bei Bernina Suot im Schnee

Seniorenwanderung Duggingen–Aesch–Dornach–Münchenstein

Donnerstag, 17. Oktober 2024

Tourenleiterin Regina Gassmann

An diesem Donnerstag trafen sich 15 Wanderlustige auf dem Bahnhof Duggingen. Regina begrüsste uns zu ihrer letzten Tour als Wanderleiterin. Danach führte uns Regina birsaufwärts Richtung Grellingen, obwohl unser Ziel ja eigentlich birsabwärts lag. Doch nachdem wir den Eggfluetunnel A 18 erreicht hatten, drehte sich die Tour, wir wanderten über den Tunneleingang und wandten uns wieder Richtung Aesch. Oberhalb der Autostrasse führte uns ein gemütlicher Weg in Richtung Tagesziel, erst ging es lange ganz eben der Strasse entlang, doch kurz vor Aesch mussten wir doch noch ein paar Höhenmeter zurücklegen.

In Aesch angekommen, erreichten wir nach einem kurzen Trinkhalt die Birs und konnten der entlang Richtung Dornach wandern.

Schon bald sahen wir einen wunderbaren Rastplatz, sogar mit gedeckten Sitzplätzen, die wir aber nicht benötigten, denn das Wetter meinte es gut mit uns. An diesem Platz durften wir den Apéro von Salome Kelterborn geniessen. Besten Dank an Salome. Beim Bahnhof Dornach erhielten wir dann ein italienisches Mittagessen. Da der Bahnhof so nahe war, haben sich die einen dann nach Hause verabschiedet.

Die Unentwegten aber zogen weiter der Birs entlang zum Bahnhof Münchenstein, wo diese Tour endete.

Mit dieser Tour endete für Regina auch ihr Amt als Wanderleiterin. Wir sagen Regina vielen Dank für die über 50 sehr interessanten Touren in der Nähe und Ferne die sie uns angeboten hat.

Gerne hätten wir noch weitere Touren von ihr erlebt. Regina hat uns aber versichert, dass sie weiterhin mit uns wandern wird.

✔ *Thomas Hügli*

wo es einfach um sie geht.

wir sind einfach bank.

valiant

Familientreff Sektion Hohe Winde

Sonntag, 20. Oktober 2024

Am Sonntag 20.10. durften wir von der JO die Mitglieder des SAC auf der Hohen Winde zum alljährlichen Familientreff begrüssen. Dieses Jahr das erste Mal mit unserem neuen Präsidenten der Sektion Olivier Knobel.

Unser Morgen hat schon spannend gestartet, zwei der JOler haben wohl die Vornacht zu lange auf der Gasse verbracht und haben schön verschlafen oder ausgeschlafen ☺️

Pünktlich sind wir trotzdem mit Gugelhopf, Chips, Mineral, Weisswein und Fahnenmast beim Gründungsstein auf der Hohen Winde angekommen.

Bei schönstem Sonnenschein haben die beiden JOler Janik Reimann und Liam Vitt nach der Begrüssungsrede von Olivier kleine Einblicke in die JO-Erlebnisse vom 2024 gegeben. Anschliessend haben wir den Tag beim Bräteln draussen bei der Skihütte ausklingen lassen.

Ein herzliches Danke an alle Teilnehmenden sowie an Familie Aeschi, welche an diesem Wochenende die Skithütte tatkräftig bewirtschaftet hat.

Wir freuen uns, euch auch nächstes Jahr wieder begrüssen zu dürfen!

JO Hohe Winde

Seniorenwanderung Gempen–Bienenberg–Liestal

Donnerstag, 31. Oktober 2024

Tourenleiterin: Ruth Joseph

Um 9.18 Uhr startete das Postauto in Dornach und brachte 19 frohgelaunte Wanderer nach Gempen. Von da aus ging's zu Fuss weiter. Bei schönstem Wetter, mit wenig Nebel, kamen wir zuerst bei den Stollenhäusern und dann bei der Burg Schauenburg vorbei. Immer wieder eröffnete sich der Blick auf das untere Baselbiet in Richtung Pratteln und Füllinsdorf. Gegen Mittag erreichten wir einen Forstplatz, auf dem die nebenstehende Inschrift angeschlagen war.

Gleich darunter fanden wir eine Hütte mit Grillplatz, die ideale Stelle für unseren Aperitif, der von Hansruedi Burri gestiftet wurde. Besten Dank Hansruedi. Weiter ging's Richtung Bienenberg. Unterwegs sahen wir einen Lastwagen, auf dem ganze Baumstämme geladen wurden, die dann durch eine Säge gelassen und hinten als Holzspalten herauskamen. Diese kann man direkt zum Ster stapeln.

Die meisten Wanderer machten hier Pause und sahen interessiert zu. Um 12.30 Uhr erreichten wir das Tagungshotel Bienenberg, wo wir nicht allein waren, aber wir für die ganze Gruppe einen langen Tisch erhielten. Frisch gestärkt ging es weiter in Richtung Liestal, das wir nach einer Stunde erreichten.

Von hier aus trennte sich die Gruppe, einige fuhren mit dem Postauto übers «Gebirge» nach Laufen, andere nahmen den Zug Richtung Basel.

Besten Dank Ruth für diese schöne Tour.

✔ *Thomas Hügli*

Senioren-Schlusswanderung

Donnerstag, 14. November 2024

Leitung: Thomas Hügli

Im Dorf Arlesheim trafen sich, bei schönem Herbstwetter 20 interessierte Teilnehmer für die Führung in die Ermitage.

Erika Hügli, welche die Führung durchführte, begrüsste ausser uns, noch ein neues Mitglied sowie zwei Gäste. Anschliessend spazierten wir zum alten Friedhof. Im Jahr 1785 war dies ein englischer Garten, welcher später vom Volk angezündet wurde. 1812 wurde der Park wieder aufgebaut. Der heutige Park gründet die Ermitage.

Weiter ging es zum Felsentor. Zwei Felsbögen markieren den Haupteingang zur Ermitage. Wir spazierten durch eine Höhle bis zum Salamanderteich. Wenn es regnet, rinnt das Wasser vom Felsen in den Teich. Weiter ging's über den Karusellplatz zum Häuschen des Eremiten. Erika erklärte uns, dass nach der Sage einst ein Eremit dort gelebt hat. Dies ist aber nicht belegt. Über die Kapelle des Eremiten gelangten wir zum Holzstoss. Was von weitem wie ein Holzstoss aussieht, ist aus der Nähe betrachtet ein Aussichtspunkt. Der Weg führte uns aufwärts zur Dianagrotte, welches das Bad des Eremiten, genannt wird. Die Grotte füllt sich bei Regen mit Wasser.

Unter dem Schilfdach beim Temple rustique (Teehüsli), nahmen wir ein Apéro, welches von Urs und mir gestiftet wurde.

Über die Prosperinagrotte, nach einer griechischen Göttin der Unterwelt benannt, gingen wir runter zum mittleren Weiher, wo wir nebst Enten auch sehr viele Karpfen beobachten konnten. Vorbei an den Waldhäusern, wo früher eine Büchsenmacherei, eine Knochenstampfe und eine Öle waren, gelangten wir zum Pulverhüsli. Dort erwartete uns das Küchenteam Thomy, Albert, Hansjörg und Martin. In gemütlicher Runde und bei einem sehr guten Essen beendeten wir die Wandersaison 2024. Herzlichen Dank Erika für die aufschlussreiche Führung und dem Küchenteam ein dreifaches Hoch für das Kulinarische.

✔ *Ruth Joseph*

Mitgliederbewegung

Eintritte und Übertritte von anderen Sektionen					
Doeringer	Christian	Neubergweg 27	4106	Therwil	17.09.1966
Gasser	Robin	Zullwilerstrasse 23	4208	Nunningen	26.06.2002
Schmidlin	Andreas	Weststrasse 15	4242	Laufen	07.07.1994

Austritte und Übertritte in andere Sektionen					
Caflisch	Sibilla	Friedensgasse 21	4127	Birsfelden	17.12.1979
Doppler-Herzog	Viktoria	Herzentalstrasse 36	4143	Dornach	19.08.1943
Hügli-Kohler	Nicole	Breitenbachstrasse 26	4225	Brislach	02.05.1971
Jermann	Fabio	Schulstrasse 8	4246	Wahlen b. Laufen	10.05.2007

Adressänderungen bitte schriftlich an:
Lisa Häner, SAC Sektion Hohe Winde, Mitgliederdienst, Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen
oder per E-Mail direkt an: www.sac-hohewinde.ch/mitgliedschaft/adressaenderung
oder lisa.haener@bluewin.ch

Geburtstage

81 Jahre und älter

Borer	Friedrich	Breitenbachstrasse 59	4227	Büsserach	20.09.1931
Hell	Peter	Postfach 324	4242	Laufen	14.10.1931
Heizmann	Fridolin	Im Hängler 7	4226	Breitenbach	15.03.1932
Schumacher	Reinhold	Bahnhofstrasse 2	4242	Laufen	13.07.1932
Hänggi	Urs	Kirchmatt 8	4208	Nunningen	09.12.1932
Burgener	Edwin	Karhollenweg 4	4226	Breitenbach	05.04.1933
Schmidlin	Walter	Dorfstrasse 59	4243	Dittingen	01.05.1933
Gschwind	Hansjörg	Blauenweg 12	4116	Metzerlen	19.07.1934
Huber	Hans-Rudolf	Rebgässli 22	4123	Allschwil	29.07.1934
Henneberger	Erich	Gründlirainstr. 19	4242	Laufen	03.11.1934
Stebler	Paul	Brühlgasse 8	4153	Reinach	11.09.1935
Schnell	Peter	Schützenweg 31	4242	Laufen	03.03.1936
Brodmann	Robert D	Dornacherstrasse 1	4107	Ettingen	15.05.1937
Metzger	Marcel	Hinterfeldstrasse 90	4242	Laufen	12.09.1937
Hess	René	Niedere Höheweg 6	4242	Laufen	24.07.1938
Schmidlin	Roland	Hollenweg 4	4243	Dittingen	22.10.1938
Grolimund	Hugo	Passwangstr. 224	4229	Beinwil	04.12.1938
Asper	Erich O	Ollenweg 4	4226	Breitenbach	21.02.1939
Metzger	Hanny	Delsbergstr. 200	4242	Laufen	10.05.1939
Jermann	Trudy	Alte Strasse 33	4243	Dittingen	22.05.1939
Cueni-Hänggi	Annerös	Hinterfeldstrasse 90	4242	Laufen	09.06.1939
Küttel	Léon	Loogstrasse 24	4142	Münchenstein	17.09.1939
Hess	Therese N	Niedere Höheweg 6	4242	Laufen	10.02.1940
Müller	Erwin	Rainweg 21	4143	Dornach	27.02.1940
Tissot	Georges	Langhagweg 11	4242	Laufen	02.04.1940
Höfler	Anton	Güterstrasse 18	4242	Laufen	24.04.1940
Scherrer	Roswitha	Baselstrasse 63	4242	Laufen	10.06.1940
Lenk	Reiner	Krebsenbachweg 9	4148	Pfeffingen	01.10.1940
Aeschlimann	Christian	Frobenstrasse 65	4053	Basel	03.10.1940
Schmidlin	Fridolin H	Hauptstrasse 49	4243	Dittingen	09.10.1940
Meyer	Walter M	Maiersackerweg 29	4242	Laufen	06.03.1941
Saner	Valerie	Lerberstrasse 21	3013	Bern	26.04.1941
Frey	Hans	Spitalstrasse 28A	4226	Breitenbach	25.07.1941
Borer	Bruno	Lerchenstrasse 11	4147	Aesch BL	31.07.1941
Pfenninger	Fritz	Kirchmattstrasse 2	4226	Breitenbach	25.09.1941
Brunner	Anne	Im Gugger 10	4106	Therwil	17.11.1941
Rudolf von Rohr	Johann L	Limmernstrasse 8	4717	Mümliswil	21.12.1941
Specht	Eduard	Bierkellerweg 8	4242	Laufen	18.02.1942
Ruf	Viktor	Vorstadtplatz 5	4242	Laufen	17.04.1942
Giger	Hermann	Müschmattweg 4	4226	Breitenbach	19.04.1942
Grun	Peter N	Niederdorf 8	4254	Liesberg Dorf	02.08.1942
Brunner	Oskar	Im Gugger 10	4106	Therwil	03.08.1942
Hollenstein	Anton M	Mattenweg 2	4303	Kaiseraugst	23.01.1943
Marquis	Josef R	Rittenbergweg 11	4223	Blauen	13.03.1943
Imhof	Bruno	Obere Hoehe 5	4242	Laufen	13.03.1943
Mariaux	Freddy R	Rue de la Combe 14	1260	Nyon	22.09.1943
Müller	Willy I	Im Katzenwadel 46	4102	Binningen	11.11.1943
Berger	Alban H	Hollenweg 23	4243	Dittingen	12.11.1943
Imhof	Anneli	Obere Hoehe 5	4242	Laufen	12.01.1944
Müller	Erich	Rebenweg 11	4222	Zwingen	29.03.1944
Meyer-Graf	Annemarie	Maiersackerweg 29	4242	Laufen	29.04.1944

81 Jahre und älter (Fortsetzung)					
Hänggi	Urs	Zullwilerstrasse 41	4208	Nunningen	09.09.1944
Furrer	Lucia	Loogstrasse 24	4142	Münchenstein	16.09.1944
Burri	Hansruedi	Bleihollenweg 19	4242	Laufen	21.10.1944
Schwager-Knüsel	Oswald	Central 4	4242	Laufen	03.11.1944
Müller	Monika	Drosselweg 21	4147	Aesch	12.11.1944
80 Jahre					
Gassmann	Patrick	Isolaweg 1B	4226	Breitenbach	20.02.1945
Riechsteiner	Hans	Hölzlistrasse 35	4710	Balsthal	10.03.1945
Lack	Erwin	Sevenweg 2	4450	Sissach	04.05.1945
Mullis	Josef	Wilimattweg 8	4450	Sissach	19.05.1945
Gunzenhauser	Johannes Rudolf	Eglisackerstrasse 27	4410	Liestal	09.07.1945
Schmidlin	Hansjoerg	Lochbruggstrasse 40	4242	Laufen	06.10.1945
Mullis	Stefanie	Wilimattweg 8	4450	Sissach	08.10.1945
Heggendorn	René	Amselweg 5	4242	Laufen	24.10.1945
Buri	Hans	Beim Käppeli 4	4225	Brislach	29.11.1945
Würth	Yvonne	Krebsenbachweg 9	4148	Pfeffingen	28.12.1945
75 Jahre					
Brun-Morand	Philippe	Degenmattstrasse 46	4421	St. Pantaleon	17.01.1950
Kressig-Hueber	Yvonne	Lochfeldweg	4242	Laufen	04.04.1950
Weber-Rychen	Adrian	Fluhstrasse 12	4244	Röschenz	31.05.1950
Hügli	Thomas	Austrasse 31	4144	Arlesheim	21.10.1950
Portner	Markus	Grundstrasse 5	8305	Dietlikon	06.12.1950
70 Jahre					
Brunner	Guido	Rohrgasse 21	4226	Breitenbach	15.02.1955
Keller	Roland	Grienweg 25	4242	Laufen	14.04.1955
Zeller	Urs	Buttertalstrasse 5	4106	Therwil	24.04.1955
Bosshard	Lukas	Im Morgen 5	8239	Dörflingen	17.08.1955
Amstalden	Alois	Summerweid 1	6060	Ramersberg	12.11.1955
65 Jahre					
Meier-Dürrenmatt	Markus E.	Brühlweg 7	4413	Büren	08.01.1960
Stegmüller	Jörg	Rüttiweg 275	4252	Bärschwil	31.01.1960
Steiner	Ruth	Benedikt Banga-S.3	4142	Münchenstein	05.04.1960
Huber	Isidor	Eichacker 8	4223	Blauen	23.04.1960
Wyss	Gabriela	Eglisackerstrasse 27	4410	Liestal	30.04.1960
Stegmüller	Urs	In den Bündten 384	4252	Bärschwil	24.07.1960
Pargaetzi	Corina	Buttertalstrasse 5	4106	Therwil	03.08.1960
Steg	Bruno	Bergwaldweg 1	4933	Rütschelen	17.08.1960
Holzherr	Remo	Archweg 16A	4226	Breitenbach	22.11.1960

Unsere Jubilare

60 Jahre im SAC – Eintritt 1965

Berger	Alban	Hollenweg 23	4243	Dittingen	12.11.1943

40 Jahre im SAC – Eintritt 1985

Blattmann	Antoinette	Gruthweg 55	4142	Münchenstein	03.11.1948
Christ	Bruno	Obermattweg 19	4243	Dittingen	03.03.1947
Grun	Gerd	Lagerstrasse 9	7000	Chur	20.05.1959
Metzger	Hanny	Delsbergerstrasse 200	4242	Laufen	10.05.1939
Schumacher	Reinhold	Bahnhofstrasse 2	4242	Laufen	13.07.1932
Thüring	Toni	Kuntmattring 27	4107	Ettingen	16.12.1963
Zimmerli	Rolf	Weiherweg 16	4242	Laufen	14.05.1962

25 Jahre im SAC – Eintritt 2000

Bezemer	Edo	Buchenweg 20	4242	Laufen	11.06.1970
Bringold	Ruedi	Rue St-Maurice 24	2852	Courtételle	30.10.1965
Erzberger	Tobias	Beinwilerstrasse 4	4053	Basel	24.02.1977
Hollenstein	Christoph	Hinterfeldstrasse 26	4242	Laufen	21.01.1964
Koch	Dominique	Theodorshofweg 25	4310	Rheinfelden	16.10.1968
Mazzoni	Silvana	Fasanenstrasse 12	4313	Möhlin	20.02.1964
Meyer-Graf	Annemarie	Maiersackerweg 29	4242	Laufen	29.04.1944
Nägeli	Tobias	Bremgartnerstr. 48	8003	Zürich	01.09.1986
Steiner	Stefan	Höhenweg 14	4253	Liesberg	26.03.1958
Streit	Raphael	Kirschgartenweg 11	4143	Dornach	29.11.1986
Tschäni Sterki	Käthy	Amthausgasse 27	4242	Laufen	26.01.1953
Zentner	Francis	1b Illmattenweg	68350	Brunstatt	09.05.1952

Unsere Ehrenmitglieder

Aeschi	Paul	Hauptstrasse 28	4242	Laufen	11.09.1947
Chavanne	Michel	Ischlagweg 251	4204	Himmelried	27.11.1948
Häner	Kurt	Vorenbrunnenweg 10	4208	Nunningen	03.11.1965
Lack	Erwin	Sevenweg 2	4450	Sissach	04.05.1945
Lenk	Reiner	Hauptstrasse 21A	4148	Pfeffingen	01.10.1940
Metzger	Marcel	Hinterfeldstrasse 90	4242	Laufen	12.09.1937
Meyer	Walter	Maiersackerweg 29	4242	Laufen	06.03.1941
Müller	Erich	Rebenweg 11	4222	Zwingen	29.03.1944
Vogt	Markus	Morystrasse 33	3970	Salgesch VS	22.08.1954

Hüttenwartliste «Cabane du Raimeux»

01./02. Jan. 2025	Sandra Ch. / Fred Zuber	15./16. Feb. 2025	Schmidlin Meinrad et Claudia
11./12. Jan. 2025	k. A.	22./23. Feb. 2025	Mittemberger / Baume
18./19. Jan. 2025	Silvia Thomet / Claude Frund	01./02. März 2025	k. A.
25./26. Jan. 2025	René Hiltbrunner	08./09. März 2025	Ruth Lovis
01./02. Feb. 2025	k. A.	15./16. März 2025	k. A.
08./09. Feb. 2025	Jean Aschwanden	22./23. März 2025	Charmillot D. / Fleury V.

Die jeweils aktuellsten Informationen zur «Cabane du Raimeux» finden sich hier:
https://cas-delemont.ch/cabane-du-raimeux-page

Reservation **Francis Unternährer** Tel. +41 79 652 21 55 oder www.cas-delemont.ch

Termine für die nächsten Ausgaben der SAC-Clubnachrichten

Ausgabe Nr.	2-2025	3-2025	4-2025	1-2026
Redaktionsschluss:	07.03.2025	12.06.2025	21.08.2025	02.12.2025

Vorstand der SAC-Sektion Hohe Winde		
Präsident	Olivier Knobel	Stockhornstrasse 10, 3600 Thun Mobile 079 786 37 61 E-Mail: olivier-knobel@web.de
Kassier	Nicole Schnell	Burgstrasse 16, 4244 Röschenz Mobile 076 364 13 17 E-Mail: nicole70schnell@gmail.com
Sekretariat	Silvana Mazzoni	Fasanenstrasse 12, 4313 Möhlin Mobile 079 713 38 13 E-Mail: silvana.mazzoni@gmail.com
Anlässe	Daniel Weber	Fluhstrasse 12b, 4244 Röschenz Tel. 061 761 84 44, Mobile 076 334 84 44 E-Mail: daniel@bsweberag.ch
Mitgliederdienst	Lisa Häner	Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen Mobile 079 785 07 03 E-Mail: lisa.haener@bluewin.ch
Tourenchef	Daniel Heller	Martisackerweg 18, 4203 Grellingen Mobile 079 637 09 88 E-Mail: danielheller@bluewin.ch
Webmaster	Paul Stöckli	16, Rue du Moulin, FR-68480 Wolschwiller Tel. +33 389 07 31 64 P, Mobile +33 6 49 27 27 79 E-Mail: stoeckli.paul@stopa.ch
Redaktion Clubnachrichten	Claudia Tenzer	Stockhornstrasse 10, 3600 Thun Mobile 076 720 54 05 E-Mail: claudia.tenzer@hotmail.com
Präsident BK Kletterhalle	Daniel Weber	Fluhstrasse 12b, 4244 Röschenz Tel. 061 761 84 44, Mobile 076 334 84 44 E-Mail: daniel@bsweberag.ch
SAC-Jugend	Julia Sprunger	Güterstrasse 265, 4053 Basel Mobile 079 222 49 69 E-Mail: julia.sprunger@hotmail.com
Seniorenobmann	Thomas Hügli	Austrasse 31, 4144 Arlesheim Tel. 061 701 74 77, Mobile 079 446 46 68 E-Mail: thomy.huegli@bluewin.ch

Weitere Adressen der SAC-Sektion Hohe Winde		
Postadresse	SAC	Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde, 4242 Laufen
Postadresse	Kletterhalle Laufen	c/o Daniel Weber, Fluhstrasse 12b, 4244 Röschenz
Internet		www.sac-hohewinde.ch
Archiv	Allmendweg, 4242	Laufen (gegenüber Dr. Hollenstein / Dr. Wiederseiner)
Archivschlüssel bei	Walter Meyer	Maiersackerweg 29, 4242 Laufen Tel. 061 761 44 84 P E-Mail: w.meyer-laufen@gmx.ch
Clublokal	Rest. zum Kreuz	Breitenbachstrasse 20, 4225 Brislach Tel. 061 781 11 45
	Restaurant Lamm	Hauptstrasse 23, 4242 Laufen Tel. 061 761 63 22
Clubnachrichten	Druck:	Druckerei Bloch AG, 4144 Arlesheim Tel. 061 701 19 00 E-Mail: info@blo.ch
	Inserate	Nicole Schnell (Adresse siehe oben)
J+S-Coach	Vanessa Kübler	
Adressänderungen bitte schriftlich an:	Lisa Häner, SAC-Sektion Hohe Winde, Mitgliederdienst Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen lisa.haener@bluewin.ch oder www.sac-hohewinde.ch / mitgliedschaft / adressaenderung	

Mit jedem Einsatz gewinnt der Baselbieter Sport

SWISSLOS

Sportfonds Baselland

Sportamt Baselland

NIMM EINFACH RICOLA

Die Kraft von 13 Schweizer Alpenkräutern.